

HEGAU KURIER

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.300

41. Jahrgang

Nr. 31

29. Juli 2015



Nach 18 Jahren engagierter Leitungsarbeit an der Engerer Realschule und im neu entstandenen Anne-Frank-Schulverbund wurde Antje Kessinger am vergangenen Donnerstag in den Ruhestand verabschiedet. Bürgermeister Johannes Moser (links) bedankte sich für das große Engagement der Pädagogin und würdigte ihr Wirken in Engen. Daniel Jedlicka (rechts) wird ab 1. August Konrektor der Realschule, Wolfram Vent-Schmidt wurde vom Staatlichen Schulamt zum Leiter des Anne-Frank-Schulverbunds ab Mitte September bestellt. Eindrücke von der Verabschiedungsfeier für Antje Kessinger finden unsere Leser auf den Seiten 4 und 5.

Bild: Hering

Edelweiß-Grümpelturnier

RV Bittelbrunn lädt am 2. August ein

Bittelbrunn. Am kommenden Sonntag, 2. August, ist um 10.30 Uhr Anstoß für das 34. Edelweiß-Grümpelturnier mit acht Mannschaften. Zur Gruppe 1 gehören Welschingen, Bittelbrunn 2, Ehingen und Zimmerholz, in Gruppe 2 treten Anselgingen, Neuhausen, Bittelbrunn 1 und »Super Kicker« an. Cupverteidiger ist der Ortsteil Welschingen, er gilt mit Neuhausen wieder zu den gehandelten Topfavoriten.

Der Veranstalter hat sich alle Mühe gegeben, auch für dieses Turnier spielstarke Mannschaften einzuladen. Leider

mussten aus Termingründen Stetten und der Fanfarenzug absagen. Da in Bälde die Spielrunde aller Fußballvereine im Hegau beginnt, ist man in Bittelbrunn gespannt, mit welchen Spielern die einzelnen Mannschaften bestückt sind. Optimale Spielbedingungen mit einem kurzgeschnittenen Rasen sowie reichlich vorhandene Schattenplätze und ein reichhaltiges Verzehrangebot werden über den ganzen Tag garantiert.

Die Finalsporte beginnen um 16 Uhr mit anschließender Siegerehrung.

Papa Pirat

Traumstunde am 3. August

Engen. Das neue Traumstundenprogramm für das zweite Halbjahr ist fertig und beginnt im August. Die nächste Traumstunde findet am Montag, 3. August, um 15 Uhr statt und dauert zwischen 45 Minuten und einer Stunde. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldungen in der Bibliothek oder unter Tel. 07733/501839 gebeten. Es wird ein toller Piratenhut gebastelt. Es geht um Piraten! Annett

Grote liest allen kleinen Leserratten ab vier Jahren das lustige und warmherzige Bilderbuch mit ebensolchen Reimen von Pascal Lemaître vor: »Käpt'n Rotbart, wild verwegen, Audauern zwischen 45 Minuten und einer Stunde. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldungen in der Bibliothek oder unter Tel. 07733/501839 gebeten. Es wird ein toller Piratenhut gebastelt. Es geht um Piraten! Annett

Sparkassen-Finanzgruppe

Das Konto, das mehr drauf hat als Geld. Das Sparkassen-Girokonto.

Jetzt Deutschlands meistgenutzte Finanz-App und viele weitere Zusatzfunktionen entdecken.

Das Sparkassen-Girokonto bietet viele Vorteile wie das mobile Überweisen mit pushTAN, das praktische Klicksparen per Knopfdruck oder den intelligenten Kontowecker, der Sie aktiv über Umsätze informiert. Noch mehr Vorteile und Infos erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-engen.de

 Sparkasse Engen-Gottmadingen

Die wichtigsten Termine im August

- 1. bis 3. August**, Dorfplatz am Bürgerhaus, Dorffest Bargaen/
Musikverein Bargaen
- 1./2. August**, ganztags, Welschingen
Stoppelcross/Automobil-Club Engen
- 2. August**, ab 9 Uhr, Neue Stadthalle, Tour de Ländle - Start
der 4. Touretappe/Stadt Engen und SWR
- 3. August**, 15 Uhr, Stadtbibliothek
Traumstunde: Lesung aus »Papa Pirat«, ab 4 Jahre/Stadt Engen
- 6. August**, 19 Uhr, Felsenparkplatz am Wasserrad
Die Grenzgängerin - auf den Spuren der Knochensammlerin -
öffentliche Führung/Touristik Engen
- 7. August**, 19.30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürger-
frau/Touristik Engen
- 12. August**, 10 Uhr, Neue Stadthalle
VAUDE Mountainbike Trans Schwarzwald - Startetappe En-
gen/Stadt Engen
- 13. August**, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Bademagd - öffentliche Führung/Touristik Engen
- 14. August**, 18 Uhr, Marktplatz
Stadtführung - öffentliche Führung/Touristik Engen
- 20. August**, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Bademagd - öffentliche Führung/Touristik Engen
- 23. August**, 10 Uhr, Hof Gasthaus »Kronenstube«
Weizenbierfest mit Frühschoppen/Touristik Engen
- 28. August**, 19.30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus
Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgerfrau/
Touristik Engen
- 29. August**, 18 Uhr, Dorfplatz Welschingen
Feierabendhock/Musikverein Welschingen
- 29. August**, nachmittags, Dorfplatz Zimmerholz
Dorfplatzhock/Musikverein Zimmerholz
- 31. August**, 15 Uhr, Stadtbibliothek
Kindertheater »Die Reise einer Wolke« mit Magdalena
Schaefer, eine Produktion des Stadttheaters Konstanz, ab
vier Jahre/Stadt Engen

Abfalltermine

| | | |
|-------------|--------|---|
| Samstag, | 01.08. | Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen- Schädler-Straße |
| Montag, | 03.08. | Biomüll Ortsteile |
| Dienstag, | 04.08. | Biomüll Engen |
| Mittwoch, | 05.08. | Restmüll Engen und Ortsteile |
| Montag, | 10.08. | Biomüll Ortsteile |
| Dienstag, | 11.08. | Biomüll Engen |
| Mittwoch, | 12.08. | Gelber Sack Engen |
| Donnerstag, | 13.08. | Gelber Sack Ortsteile |
| Samstag, | 15.08. | Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen- Schädler-Straße |
| Montag, | 17.08. | Biomüll Ortsteile |
| Dienstag, | 18.08. | Biomüll Engen |
| Montag, | 24.08. | Biomüll Ortsteile |
| Montag, | 24.08. | Blaue Tonne Engen und Ortsteile |
| Dienstag, | 25.08. | Biomüll Engen |

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-
Worblingen, Telefon 07731/931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: Firma SITA Süd GmbH, Hotline
0180/1888811.

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13



Zu einem Gebäudebrand wurde die Feuerwehr Engen, Abteilung Stadt und Abteilung Ansefingen, am 16. Juli in die Sammlungsgasse in der Altstadt Engen alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte brannte eine Küche im zweiten Obergeschoss. Das Feuer wurde von zwei Atemschutztrupps mit einem C-Rohr gelöscht, parallel wurde eine Riegelstellung mit der Drehleiter aufgebaut. Das Tanklöschfahrzeug und das MLF aus Ansefingen stellten die Löschwasserversorgung sicher und sicherten die Einsatzstelle ab. Der Einsatz dauerte von 12.29 bis 14.15 Uhr. Die Abteilung Stadt war mit 18 Mann im Einsatz und zwei Mann in Bereitstellung, die Abteilung Ansefingen war mit sechs Mann im Einsatz und drei Mann in Bereitstellung.

Bild: Feuerwehr

Tipps für Engener und Feriengäste

Stadtführung

Am **Freitag, 14. August**, findet eine öffentliche Stadtführung durch die historische Altstadt von Engen mit der Stadtführerin Dunja Harenberg statt.

Treffpunkt ist um 18 Uhr auf dem Marktplatz.

Kosten: 5 Euro/Person. Dauer der Führung: circa 1,5 Stunden.

Anmeldungen werden erbeten beim Kulturamt, Carmen Mangone, Tel. 07733/502-249.

Prospektmaterial und Ausflugstipps erhältlich im Bürgerbüro, Tourist-Info, Marktplatz 4, 78234 Engen.

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 30. Juli, 8-12 Uhr, Marktplatz

Musikverein Bargaen, Dorffest, 1. bis 3. August, Dorfplatz am Bürgerhaus

Automobil-Club Engen, Stoppelcross, 1. und 2. August, Welschingen

RSV Neuhausen, Radausfahrt, Sonntag, 2. August, 9.30 Uhr, Bürgerhaus Neuhausen

Stadt Engen und SWR, Tour de Ländle - Start der 4. Touretappe, Sonntag, 2. August, ab 9 Uhr, Neue Stadthalle

Stadt Engen, Traumstunde: Lesung aus »Papa Pirat«, ab vier Jahre, Montag, 3. August, 15 Uhr, Stadtbibliothek



Viel Spaß im Nass - hoffentlich am 7. August. Bild: Stadt Engen

Auf 7. August verschoben

Eintritt frei bei
Fun & Action Poolparty im Erlebnisbad Engen

Engen. »Aufgrund der aus: 12 Uhr Eröffnung der schlechten Wetterprognose Poolparty.

haben wir entschieden, die Beim »Teamteckle« wird sich Poolparty zu verlegen. Wir zeigen, ob die Mädchen oder wollen tolles Badewetter, damit die Kids auch viel Spaß haben, und auf den Standup-Paddling-Boards wird um die Wette gepaddelt. Auch für die kleinen Wasserratten wird es Spiele an Land und im Kinderbecken geben.

Freitag, 7. August, um 12 Uhr. Die Kinder und Jugendlichen und alle Kunden der Sparkasse Engen-Gottmadingen können sich nicht nur über den freien **Eintritt** freuen, es erwartet sie auch jede Menge Spiel, Spaß, Animation und tolle Musik.

Die Stadt Engen, die zusammen mit der Sparkasse Engen-Gottmadingen Veranstalter der Riesenfete im Erlebnisbad ist, freut sich auf einen tollen sonnigen Tag mit vielen Teilnehmern.

Und so sieht das Programm

aus: 12 Uhr Eröffnung der Poolparty.

Beim »Teamteckle« wird sich zeigen, ob die Mädchen oder Jungs die Nase vorne haben, und auf den Standup-Paddling-Boards wird um die Wette gepaddelt. Auch für die kleinen Wasserratten wird es Spiele an Land und im Kinderbecken geben.

Auf dem Rodeosurfriding-Simulator kommen bestimmt alle zu Boden.

Das beliebte Wasserfärben ist ebenfalls wieder mit dabei und viel Spaß, Action und Musik und weitere spannende Wettbewerbe und tolle Preise.

Unterstützt wird das Erlebnisbad-Team von der Engener DLRG und den Auszubildenden der Stadt Engen. Das Finale mit Preisvergabe beginnt ab 17 Uhr, der Badebetrieb endet wie üblich um 20 Uhr.

Gem. Chor Neuhausen HegauKurier Feierabendhock Sommerpause

Neuhausen. Der Gemischte Chor Neuhausen lädt zu einem gemütlichen musikalischen und kulinarischen Feierabendhock heute, Mittwoch, 29. Juli, ab 18 Uhr ins Bürgerhaus in Neuhausen ein. Der Zimmerholzer Musikverein sorgt für die beschwingte musikalische Gestaltung und Unterhaltung.

Auf ein paar gesellige Stunden in sommerlicher Atmosphäre freuen sich alle Mitwirkenden und hoffen, viele Gäste in Neuhausen begrüßen zu dürfen.

Engen her. In der kommenden Woche erscheint am Mittwoch, 5. August, die letzte Ausgabe des *HegauKurier* vor der zweiwöchigen Sommerpause. Hinweise und Ankündigungen für den Zeitraum vom 5. bis 26. August sollten bis Montag, 3. August, 12 Uhr, in der Redaktion eingegangen sein. Nach der Sommerpause erhalten unsere Leser den *HegauKurier* wieder am Mittwoch, 26. August.

Anzeigen- und Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Montag, 24. August, 12 Uhr.

Stadtbibliothek

Geänderte Öffnungszeiten

Engen. Die Stadtbibliothek macht von Dienstag, 11. August, bis einschließlich Samstag, 22. August, Sommerferien. Auch die Buchrückgabebox ist in dieser Zeit geschlossen. Ab Dienstag, 25. August (10 bis 12 Uhr), ist die Bibliothek wieder geöffnet. In den restlichen Schulferien (1. August bis 12. September) hat die Stadtbibliothek freitagvormittags von 9.30 bis 12 Uhr geöffnet, freitagnachmittags bleibt die Bibliothek geschlossen. Die Öffnungszeiten an den anderen Wochentagen bleiben unverändert.

Die Bibliothek bittet ihre Leser, ausgeliehene Medien rechtzeitig abzugeben oder sie gegebenenfalls zu verlängern, um Gebühren zu vermeiden. Gerne werden Medien auch über die Urlaubszeit hinweg verlängert.

Die Bibliothek bittet ihre Leser, ausgeliehene Medien rechtzeitig abzugeben oder sie gegebenenfalls zu verlängern, um Gebühren zu vermeiden. Gerne werden Medien auch über die Urlaubszeit hinweg verlängert.

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Gisi's Shop
Sauna Solar Fitness

Gisela Offenberg
Ausstellung - Beratung - Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel: 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART
WEINHAUS & VINOHEK
IN ENGEN

**Wir laden ein zum
Feierabendhock
mit
Pirmin Wäldin**

**am Donnerstag,
30. Juli, ab 18 Uhr**

**Vorankündigung:
Feierabendhock
mit den »Zitronenschüttler«
am Donnerstag, 6. August!!**

Öffnungszeiten der Vinothek:
Mo. und Di. bis 18 Uhr
Mi. - Fr. bis 24 Uhr

Schwarzwaldstraße • Engen
Tel. 07733/5422 • Fax 3173
www.weinhaus-gebhart.de

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

| | |
|----------------------------|--|
| Ausstellung | von Helena & Maximilian Rossner »Komplementär« |
| FORUM REGIONAL: | Nachlese der Sonderausstellung »Paul Schad-Rossa (1862-1916) - Die Wiederentdeckung eines Symbolisten« |
| Dauerausstellungen: | Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung |
| Öffnungszeiten: | Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr |
| Eintritt: | 2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro |
| Familiertag: | 1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 2. August |

»Schule voranzubringen, war immer mein großes Ziel«

Antje Kessinger prägte Entwicklung von Realschule/Schulverbund wesentlich mit

Engen her. »Es wird nie mehr sein, wie es war, ich bin weg, au revoir«, brachten die 8. Klassen es in ihrem Lied auf den Punkt, denn nach insgesamt 18 Jahren engagierter Leitungsarbeit an der Engener Realschule und im Schulverbund ist Antje Kessinger nun wirklich weg. »Sie haben zahlreichen Schülergenerationen das notwendige geistige Rüstzeug und soziale Kompetenz vermittelt«, sprach Bürgermeister Johannes Moser großen Respekt, Anerkennung und Dank aus und würdigte im Rückblick auf die »Turbulenzen« an der Realschule im Jahr 2011: »Die Aufarbeitung der damaligen Vorgänge haben Sie mit dem Kollegium hervorragend gemeistert, die fehlende Leitung vergessen gemacht und Schaden von der Schule abgewendet«. Dass auch die Lehrer- und Schülerschaft Antje Kessinger nur ungern »davonziehen« lassen, spiegelten die von großer Herzlichkeit geprägten Beiträge im Rahmen der Verabschiedungsfeier wider.

»Wir verabschieden Sie heute «Nach der "Havarie" der als Schulleiterin des Anne-Frank-Schulverbundes Engen mit Werkrealschule und Realschule in der Funktion einer Realschul-Konrektorin«, stellte **Schulrätin Ulrike Flick** zu Beginn ihrer Rede fest. Doch bevor sie die Gründe für diese »eher seltene Konstellation für die Leitung einer so großen Schule« anführte, ging Ulrike Flick auf die beruflichen Anfangsjahre von Antje Kessinger ein: Nach dem Studium der Fächer Geographie, Gemeinschaftskunde und Geschichte an der PH Freiburg und den beiden Staatsprüfungen für Lehramt an Realschulen trat Antje Kessinger im September 1973 ihre erste Stelle an der Ekehard-Realschule in Singen an. Nach ihrer Beurlaubung von 1977 bis 1986 aus familiären Gründen wurde die inzwischen dreifache Mutter zum Schuljahr 1986/87 an die Realschule Radolfzell versetzt, im Juli 1997 zur stellvertretenden Leiterin der Realschule Engen bestellt und schließlich zum 9. Februar 1998 zur Realschulkonrektorin ernannt. »Ihr damaliger Schulleiter Fridolin Jehle hatte in der dienstlichen Beurteilung nur lobende Worte über Sie«, erinnerte sich Ulrike Flick.

»Einen entscheidenden Einschnitt brachte das Jahr 2011«, kam die Schulrätin auf eine schwierige Zeit zu sprechen.

Anne-Frank-Realschule im Februar 2011 übernahmen Sie ganz selbstverständlich von einem auf den anderen Tag die gesamten Aufgaben einer Schulleitung in alleiniger Verantwortung«. Mit großer Professionalität, Empathie und Fingerspitzengefühl sei Antje Kessinger ihrem verunsicherten Kollegium und ihrem verärgerten Schulträger begegnet, »und es gelang Ihnen, Vertrauen zurückzugewinnen, ein gelingendes Miteinander aufzubauen und so den Boden für die notwendigen Schulentwicklungsprozesse zu ebnet«, würdigte Ulrike Flick. In ihrem Kollegium habe Antje Kessinger engagierte LehrerInnen zum Aufbau eines Schulleitungsteams gefunden. 2013 habe sie beschlossen, ihre Dienstzeit um ein Jahr zu verlängern, um zum 1. August 2014 den Anne-Frank-Schulverbund auf den Weg zu bringen und noch ein Jahr zu begleiten. »Mit geschicktem Führungshandeln und Professionalität haben Sie die Realschule und die Werkrealschule zum Schulverbund zusammengeführt«, hatte Ulrike Flick ein weiteres großes Lob parat.

»Ihre Zeit als Leiterin des Anne-Frank-Schulverbunds ist für uns alle zu kurz ausgefallen. Wir hätten gerne noch einige Jahre mit Ihnen zusammengearbeitet«, betonte **Bürger-**



Auch wenn sie nicht als »mama ante portas« ihre Familie zum Wahnsinn treiben wollte, wie Antje Kessinger schmunzelnd versicherte, freut sie sich jetzt doch auf mehr Zeit für sich und ihre Familie: (von links) Enkel Luk, die Töchter Olivia und Corinna sowie (verdeckt) Ehemann Thomas Kessinger. Die dritte Tochter, Sandra, konnte an der Verabschiedungsfeier ihrer Mutter leider nicht teilnehmen. Bild: Hering

meister Johannes Moser und bescheinigte Antje Kessinger: »Sie haben die Entwicklung der Anne-Frank-Realschule und des Schulverbunds wesentlich mitgeprägt und hinterlassen Ihrem Nachfolger ein gut bestelltes Feld«. Nach der Übernahme der Leitung habe Antje Kessinger die notwendigen Veränderungen angepackt und die Realschule wieder auf Vordermann gebracht, erinnerte auch Moser noch einmal

an das turbulente Jahr 2011. »Mit Ihrer quirligen Art und gestenreichen Argumentation setzten Sie sich immer mit Nachdruck für Ihre Schule ein«, erklärte er schmunzelnd und hob hervor: »Sie haben viel erreicht und können sehr zufrieden und mit Stolz auf Ihr berufliches Wirken zurückblicken. Ihre dynamische Art und kreative Arbeitsweise werden der Schule und dem Schulträger sehr fehlen«.

»Sie haben einen guten Grundstein für den Schulverbund gelegt«, dankte der **Gesamtelternbeiratsvorsitzende Michael Böhler** für das große Engagement von Antje Kessinger »für das Zusammenwachsen« der Schulen. »Danke für die vielen Jahre vertrauensvoller Zusammenarbeit im Schulleiterkreis«, richtete auch **Grundschullektorin Inge Duffner** herzliche Worte an die scheidende Kollegin und gab ihr das Gedicht »Zwischen Altem und Neuem« (Renate Egger-Schwarten) mit auf den Weg in den Ruhestand.

»Meine Zeit in Engen war sehr abwechslungsreich«, ergriff schließlich Hauptperson **Antje Kessinger** das Wort und verglich vor allem den Weg der vergangenen Jahre mit einer Bergbesteigung. »Das Kollegium und ich haben uns auf den Weg gemacht, keinen Achttausender zu besteigen, sondern gemeinsam eine moderne Schule zu schaffen, und wir sind sehr gut vorangekommen«, zog sie zufrieden Bilanz und dankte vom Kollegium bis zum Schulleitungsteam, vom Schulamt bis zum Schulträger und von den Sekretärinnen bis zu den Hausmeistern allen am Schulleben Beteiligten für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

... mehr als nur Bücher!

BUCHHANDLUNG
am Markt, Engen
Bücher - eBooks - und mehr

Marktplatz 2, 78234 Engen,
Telefon 0 77 33 / 57 89, Fax 0 77 33 / 97 83 37
e-mail: buch-hegau@t-online.de, www.Buchhandlung-Engen.de



»Du hast als Lehrerin Geschichten schreiben lassen, aber Du hast mit Deiner Art, Schule anzuschreiben, auch Geschichte geschrieben«, brachte Elke Ebner (Mitte) in einem sehr herzlichen und persönlichen Gedicht im Namen des Lehrerkollegiums zum Ausdruck. Antje Kessinger und Kollegen auf der Kommandobrücke hätten es geschafft, dass das Schulschiff in stürmischen Zeiten nicht auf Grund gelaufen sei. Bevor Elke Ebner und Barbara Neidhard (links) Erinnerungsgeschenke an Antje Kessinger überreichten, meldeten sich vier Realschullehrerinnen der »Müttergeneration« zu Wort und dankten ihrer scheidenden Schulleiterin (und zweifachen Oma) mit einem »Großmutter-Allround-Set« dafür, dass sie immer ein offenes Ohr für die Belange berufstätiger Mütter gehabt habe. Bereits in der Begrüßung der Gäste hatte Daniel Jedlicka Antje Kessinger für das »Anschreiben, Motivieren, Helfen, Unterstützen, Vorantreiben, Verstehen und natürlich auch für das Zuhören« gedankt. Bild: Hering



Von großer Vielfalt war das musikalische Rahmenprogramm der Verabschiedungsfeier für Antje Kessinger geprägt: So begrüßten die 5. Klassen die Gäste mit dem fröhlichen »Welcome everybody«, die Klasse 5c unterhielt mit dem Mini-Musical »Die Web-Piraten«, die 8. Klassen verabschiedeten sich mit dem Lied »Au revoir«, die Schüler-Lehrer-Band mit ihren zwei begabten jungen Sängerinnen beeindruckte mit den Titeln »Stay« und »Too close«. Und dann wurde es wehmütig, traten doch LehrerInnen und SchülerInnen am Ende gemeinsam auf (Bild) und baten in ihrem Abschiedslied: »Vergiss uns nicht, versprich uns das!«. Spätestens in diesem Moment musste auch Antje Kessinger mit der Rührung kämpfen, auch wenn sie sich freut »auf das, was kommt«. Bild: Hering

Heiß auf Lesen junior

Jetzt noch zu Leseclubaktion anmelden

Engen. Zum ersten Mal findet der Leseclub »Heiß auf Lesen junior« im Regierungsbezirk Freiburg (koordiniert von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen) statt. Natürlich ist auch die Stadtbibliothek Engen dabei! Alle Schüler der Klassen 1 bis 4 und Kinder, die nach den Ferien in die erste Klasse kommen, können am Leseclub teilnehmen. Für »Heiß auf Lesen junior« hat die Stadtbibliothek viele brandneue Bücher gekauft, die nur den Clubmitgliedern zur Verfügung stehen.

Wie funktioniert es? Die Kinder haben bereits vor den Ferien in den Grundschulen Anmeldekarten erhalten, es gibt aber natürlich auch Anmeldeformulare in der Bibliothek. Nach Abgabe der Anmeldung bekommen die Kinder einen kostenlosen Clubausweis, in den sie die gelesenen Bücher eintragen können. Für jedes

gelesene Buch geben die Kinder einen Abschnitt ihres Leseclubfächers ab. Fleißige Leseratten, die drei Bücher gelesen haben, bekommen sogar eine Urkunde. Alle Clubmitglieder dürfen exklusiv an der Abschlussveranstaltung am Samstag, 19. September, um 16 Uhr teilnehmen. Es werden die Urkunden überreicht, es gibt eine Clownshow mit Alberta, Pizza und Getränken.

Außerdem wird es eine Tombola mit tollen Gewinnen geben. Bei der Sonderverlosung des Regierungspräsidiums Freiburg gibt es Eintrittskarten für den Europapark Rust, die Schwarzwald-Galaxy in Titisee-Neustadt, das Sea-Life in Konstanz und Familienwochenenden in einer Jugendherberge zu gewinnen.

Also schnell noch mit Büchern eindecken, die Stadtbibliothek macht nämlich von 11. bis 22. August Ferien.

Wir kaufen Ihr Auto
Tel. 0 77 31 / 14 48 42
Unger Automobile, Singen

Fleisch & Feines
aus dem Hegau

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2
Tel. 07733/5272, Fax 6072

*Wir empfehlen Ihnen
- aus eigener Schlachtung:*

Natur oder marinierte

Spareribs

100 g **0,59 €**

Kalbsrollbraten

- natur oder als Kalbsnierenbraten 100 g **1,79 €**

Mit Käse und Schinken...

Cordon bleu

- vom Schweinerücken, gefüllt 100 g **1,18 €**

Rauchfrische

Wienerle 100 g **1,15 €**

Gekochter

Schinken

... mit kleinem Fettrand 100 g **1,68 €**

Feinwürzige

Filetpastete

- unsere Aufschnittspezialität 100 g **1,39 €**

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch**

Lernen auf verschiedenen Niveaustufen

Realschule setzt neues Förderkonzept ab kommendem Schuljahr um

Engen her. Was erwartet mein Kind an der Realschule? Dass das Interesse der Eltern der 81 zukünftigen Fünftklässler an der Realschule des Anne-Frank-Schulverbunds an dieser Frage groß ist, spiegelte am Dienstag vergangener Woche der sehr gute Besuch eines Informationsabends wider, an dem das neue Förderkonzept in den Klassen 5 und 6 sowie die Schulsozialarbeit vorgestellt wurden. Tiefergehende Details zum neuen Bildungsplan konnten noch nicht präsentiert werden, da dessen endgültige Version erst im Oktober vorliegen wird.

»Warum brauchen wir überhaupt etwas Neues?«, diese Frage zu Beginn der Präsentation des neuen **Förderkonzeptes** in der Orientierungsstufe 5/6 beantwortete Daniel Jedlicka, ab 1. August Konrektor der Realschule, postwendend selbst: Da im Realschulbereich seit April dreimal mehr Differenzierungsstunden zur Verfügung stünden, müssten die Schulen Konzepte vorlegen. »Im neuen Bildungsplan werden neue Lernformen eingefordert wie zum Beispiel das Individuelle Lernen, das Kooperative Lernen, Lernen auf verschiedenen Niveaustufen und Lerncoaching«, stellte Jedlicka vor. Nadine Rapp, die künftig im Schulleitungsteam tätig sein wird, ging auf die bestehende Grundsituation ein: Der herkömmliche lehrerorientierte und lehrergeleitete Unterricht sei sinnvoll und erfolgreich und werde deshalb erhalten bleiben. »Gleichzeitig sollen wir unsere Schüler zur selbstständigen Bearbeitung und Orientierung über ihre Aufgaben Schritt für Schritt anleiten«, kündigte sie an und betonte, »Fördern« heiße im Optimalfall, jedem die Chance zu geben, sinnvolle Dinge zu üben - auf seinem eigenen Niveau. »Das ist extrem schwierig«, räumte die Pädagogin ein.

»In Mathe und Deutsch stehen jeweils fünf Stunden zur Verfügung«, präziserte Jedlicka die **Umsetzung** in Klasse 5. Zwei Stunden seien zur reinen

Inhaltsvermittlung (lehrerzentriert) vorgesehen, bis zu zwei Stunden für individualisierte Aufgaben auf verschiedenen Stufen, je nach Thema. »Hier arbeitet jeder Schüler nach seinem eigenen Lerntempo«, betonte Jedlicka. In der fünften Stunde würden die Klassen aufgeteilt und in vier Förderkursen auf unterschiedlichem Niveau gefördert. Die Planung werde durch alle Lehrkräfte des Faches gemeinsam erarbeitet, so Jedlicka. »Das heißt, wir geben das Thema, die Hausaufgaben, die Klassenarbeiten und das Ende des Themas vor«.

Das **Lerncoaching** wird an die Fächer Mathe und Deutsch in 5 und 6 gebunden und findet parallel zur Differenzierungsstunde (Übung) statt. Der Klassenlehrer und ein Co-Klassenlehrer teilen die Klasse auf, und jeder coache die Hälfte, erläuterte Jedlicka. Für die circa alle sechs Wochen geplanten Lerncoachinggespräche mit den SchülerInnen mit Zielvereinbarungen seien einheitliche Bögen geplant.

»Keine Panik - wir sind gut vorbereitet«, informierte der künftige Konrektor die Eltern. Viele Eckpunkte hätten im zu Ende gehenden Schuljahr bereits einen Probelauf gemeistert. Deutlich mehr Zeit mit der Klasse beziehungsweise den SchülerInnen bei gleichbleibendem Inhalt: »Das ist eine Riesenchance«, betonte Jedlicka, sei doch ein Konzept ent-

wickelt worden, das allen SchülerInnen gerecht und den Schulverbund stärken werde. Seit März 2011 leistet Katrin Unger, Diplomsozialpädagogin, Systemische Beraterin und Mobbingfachberaterin, wertvolle **Schulsozialarbeit** am Bildungszentrum Engen. »Die Schulsozialarbeit gibt Unterstützung durch Beratung für Schüler, Eltern und Lehrer und hilft, Probleme durch Mediation und Krisenintervention zu lindern und zu lösen«, stellte sie den Eltern der neuen Realschulfünftklässler ihr Einsatzgebiet vor. Auch sozialpädagogische Gruppenangebote (Sozialtrainingstage, Klassenrat, Streitschlichter) und niederschwellige offene Angebote, wie der Schülertreff »Chill out« dienstags und donnerstags in der Mittagspause, gehören zu den vielfältigen Aufgaben der Schulsozialarbeit sowie die Vernetzung mit anderen Einrichtungen. Ein wichtiger Arbeitsbereich sind zudem Prä-

ventionsveranstaltungen und -angebote zu den Themen Medien, Gewalt, Mobbing, Drogen und Alkohol sowie ergänzende Elterninfoabende.

»In den Klassen 5 und 6 wird über die Schulsozialarbeit das bundesweit erfolgreiche Präventionsprogramm »Konflikt-KULTUR« zur Förderung sozialer Kompetenz und emotionaler Intelligenz angeboten«, kündigte Katrin Unger an und ging näher auf das Sozialtraining in Klasse 5 zu Beginn des Schuljahres ein. Als Ziele des zwei Schultage dauernden Projekts mit einer circa halbjährigen Nachbetreuung zählte sie eine gute Klassengemeinschaft und Teamgeist auf, respektvollen Umgang, Wertschätzung und Zusammenhalt sowie in Ruhe arbeiten, in Frieden leben und Erfolg im Leben. »Notwendig hierfür sind Selbstkontrolle, Frustrationstoleranz, Bedürfnisaufschub, Mut und Ehrlichkeit«, definierte die Schulsozialarbeiterin.



Im Rahmen eines Informationsabends stellten Schulsozialarbeiterin Katrin Unger (rechtes Bild), Daniel Jedlicka (linkes Bild) sowie Nadine Rapp den Eltern der zukünftigen Fünftklässler der Realschule am Anne-Frank-Schulverbund das neue Förderkonzept in den Klassen 5 und 6 sowie die Schulsozialarbeit vor.

Bilder: Hering

ÄRGER am PC?

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

KOSTENFREIE Fehlerdiagnose

PC KLINIK+

schnellster Service vom PROFI

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

Breitestr. 6A - 78234 Engen - Tel.: 07733/983 0340 - info@pc-klinik-sigmaringen.de



Im Namen des gesamten Lehrerkollegiums der Realschule überreichten Barbara Neidhard und Martin Langer (links) ihrem zukünftigen Konrektor Daniel Jedlicka ein wahres Prachtstück eines Fußballs und übertrugen die verschiedenen Elemente eines Fußballspiels auf den Schulleitungsbereich. Bild: Hering

Lückenloser Übergang

Schulamt bestellte bereits Schulverbundleiter und Konrektor

Engen her. Nicht nur die Würdigung des großen Engagements von Schulleiterin Antje Kessinger und die Urkunde über ihre Zur-Ruhe-Setzung hatte Schulrätin Ulrike Flick am vergangenen Donnerstag im Gepäck, sondern mit Blick auf die Zukunft des Anne-Frank-Schulverbunds Engen gab sie gleich noch »zwei Personalien« bekannt. »Daniel Jedlicka darf in große Fußstapfen treten und wird ab 1. August direkter Nachfolger von Antje Kessinger als Konrektor der Realschule«, kündigte sie an. Und auch die Spitze des Schulverbunds wird nicht unbesetzt bleiben: »Wolfram Vent-Schmidt wird ab 14. September zum Schulleiter des Anne-Frank-Schulverbunds bestellt«, informierte Ulrike Flick und stellte in diesem Zusammenhang erfreut fest: »Die Realschulen im Landkreis Konstanz sind personalmäßig so gut versorgt wie seit vielen Jahren nicht mehr«.

Nicht unvorbereitet kam für das Lehrerkollegium der Realschule offenbar die Beförderung ihres Kollegen Daniel Jedlicka zum Konrektor, überraschten sie ihn zu seiner »Amtseinführung« doch mit

einem Fußball und übertrugen die Elemente eines Fußballspiels symbolisch auf den Schulleitungsbereich.

Ob »Trainer« (mit Zielen und klaren Strukturen die Schulmannschaft zum Erfolg bringen) oder »Spielermaterial« (pflegen, wertschätzen und nicht verheizen), ob »Fouls« (zielsicher erkennen, die Schwere richtig einstufen und dann mit Fingerspitzengefühl das richtige Strafmaß bestimmen) oder »Elfmeter« (durch gutes Management die Menschen in der Schule vor unbedachten Handlungen schützen), ob »Schienbeinschützer« (sich bei unberechtigten Anfeindungen vor die Schule stellen) oder »Spielfeld« (dauerhaftes und beständiges Pflegen aller Schulbereiche als Untergrund für Höchstleistungen) - für 27 Begriffe aus den verschiedensten Bereichen rund um Fußballspiele hatte das Kollegium die passenden Eigenschaften parat, um dem neuen Konrektor schließlich zu prophezeien: »Leite die Schule nicht nur mit Deinem Sachverstand, sondern auch mit dem Herzen; dann ist Dir der schönste und garantiert der wertvollste Sieg gewiss«.



Kebony Terrassen

**mit 30 Jahren Garantie.
Die Alternative zum Tropenholz.**

Aug. Nothelfer e. K.
Holzfachhandel / mod. Baustoffe
D-78333 Stockach
Industriegebiet Hardt
Tel.: +49 (7771) 9335-30
www.nothelfer.de



Türen Holz und Glas, Holz im Garten u. v. m.

Engener Videoverleih / Sammler - Treff

Nach über 20-jähriger Geschäftstätigkeit schließen wir unsere Mediathek, immer kürzere Auswertungsrechte, Internet, zensierte billige Kaufkopien und illegale Downloads geben Grund dazu.

Wir Danken unseren treuen Filmliebhabern und geben jedem noch die Gelegenheit aus unserem originalen lizenzierten Filmbestand sich ein paar Originale zu sichern. **bis zu 60% Vermietung und Räumungsverkauf noch bis zum 5. September.**
Schützenstr.6, 78234 Engen, Tel. 07733 - 5194



Meisterbetrieb in Putz & Farbe

Schwarzwaldstr. 1, 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 928 98 85
Mobil 0160 / 1 13 40 25
info@hartlich.eu
www.hartlich.eu

Wir führen für Sie aus:

- Malerarbeiten
- Gipsarbeiten
- Trockenbau
- WDVS

Angebot von Do., 30.07. bis Mi., 05.08.2015

| | |
|--|---------------------|
| Schweinerücken , auch als Steak geschnitten | 100 g -,89 € |
| Fleischwurst im Ring , kesselfrisch | 100 g -,79 € |
| Paprikalyoner - mit viel frischem Paprika | 100 g -,89 € |
| Bonbel Butterkäse , 50 % Fett i. Tr. | 100 g 1,29 € |

Wochenendknüller Do., 30.07. - Sa., 01.08.2015

| | |
|---|-------------------------|
| Grillwurst-Variationen , Rote, Weiße, Grobe, mit Käse oder mit Chili | 100 g nur -,89 € |
|---|-------------------------|

»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)

| | |
|-------------|--|
| Do., 30.07. | Hackfleischpfannkuchen mit Sauce Hollandaise, Zigeunerschnitzel, Kroketten, Blumenkohl, Salat |
| Fr., 31.07. | Schinken-Sahne-Soße, Frikadelle, mediterrane Kartoffelpfanne, Spagetti, Rahmspinat, Salat- auswahl |
| Mo., 03.08. | Rinderzunge in Madeirasose, Hähnchenschengel, Ofenkartoffeln, Teigwaren, Apfelrotkraut, Salatauswahl |
| Di., 04.08. | Würziges Schäufele, geschnetzelte Leberle, Bratkartoffeln, Schupfnudeln, Speckbohnen, Salatauswahl |
| Mi., 05.08. | Wienerle, gegrillter Schweinebauch, Spätzle, Pommes, Linsen, Salatauswahl |

Super-Knüller am Dienstag, 04.08.2015

Frische Schälrippe, fleischig 100 g nur **-,49 €**

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr,
Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr

Feinkostmetzgerei • Partyservice




Welschingen, Dorfstraße 20
78234 Engen, Tel.07733/8426

**... WENN SIE
DAS BESONDERE
LIEBEN..**



Öffentliche Bekanntmachung

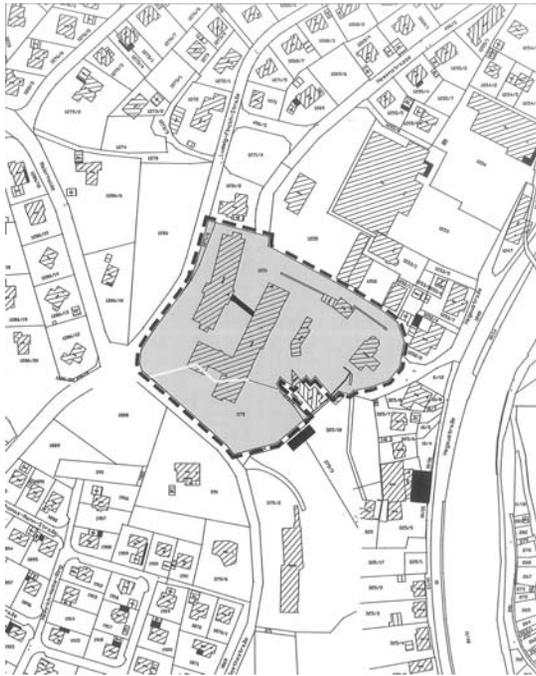
Bebauungsplan »Krankenhaus« Engen

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 13 a Abs. 1 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Engen hat am 24.03.2015 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes »Krankenhaus« Engen im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Abs. 1 Nr. 1 BauGB beschlossen. Die Veröffentlichung im Amtsblatt HegauKurier erfolgte am 29.04.2015. In öffentlicher Sitzung des Technischen und Umweltausschusses der Stadt Engen am 11.06.2015 wurde das Plangebiet um den Besucherparkplatz und das DRK-Heim verkleinert. Weiter wurde in öffentlicher Sitzung des Technischen und Umweltausschusses der Stadt Engen am 16.07.2015 der Entwurf vorgestellt und gebilligt und die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 13 a Abs. 1 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Das Plangebiet grenzt im Westen an die Ludwig-Finckh-Straße/Hewenstraße, im Norden an das DRK-Heim und das Feuerwehrareal, im Osten an die bestehende Bebauung der Hegaustraße und im Süden an die Goethestraße.

Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Ziel und Zweck der Planung

Das vorhandene Krankenhaus, das medizinische Versorgungszentrum und das Alten- und Pflegeheim sollen durch den Bebauungsplan gesichert werden.

Der Bebauungsplan wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Entwurf des Bebauungsplanes wird mit Begründung vom **06.08.2015 bis einschließlich 08.09.2015** beim Stadtbauamt Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen, I. OG, im Flur, von Montag bis Freitag vormittags von 8.30 bis 12 Uhr, nachmittags am Mittwoch vom 14 bis 18 Uhr öffentlich ausgelegt. Während der Auslegungsfrist können beim Stadtbauamt Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen, Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Engen, 29.07.2015,
Stadt Engen, **Johannes Moser**, Bürgermeister

Viele Vorteile

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates

Engen. Mehr als 60 Prozent der Zahlungspflichtigen der Stadt Engen nutzen bereits heute die Möglichkeit, fällige Forderungen mittels SEPA-Lastschriftverfahren von ihrem Konto einziehen zu lassen.

Zu den Vorteilen des SEPA-Lastschriftverfahrens gehört, dass die Überwachung der Zahlungstermine entfällt, zum Beispiel, bei der Grundsteuer, weil die Grundeigentümer hier nur noch bei Änderungen einen Steuerbescheid erhalten, dass keine Säumniszuschläge (1 Prozent monatlich) und Mahngebühren wegen verspäteter Zahlung entstehen, der Weg zur Bank und das Schreiben von Überweisungen abgenommen wird, kein Dauerauftrag geändert werden muss, wenn sich die Höhe des zu leistenden Betrages oder die Fälligkeit ändert und dass Erstattungen schneller zurückbezahlt werden können, weil die Bankverbindung bekannt ist.

Nachteile entstehen nicht, weil nur fällige Beträge eingezogen werden, nur solche Forderungen eingezogen werden, auf die sich das von Zahlungspflichtigen schriftlich erteilte

SEPA-Lastschriftmandat bezieht und ein erteiltes SEPA-Lastschriftmandat jederzeit zurückgenommen, widerrufen oder geändert werden kann.

Mit der Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates helfen die Zahlungspflichtigen der Stadtkasse, rationeller zu arbeiten. Dazu ist der Vordruck zu verwenden, der auf der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de/DasRathaus/Verwaltung/Formularservice/Finanzen und Steuern/Abbuchungsermächtigung SEPA hinterlegt ist. Das Formular sollte man ausdrucken, ausfüllen und im Original unterschrieben an die Stadtkasse, Spendgasse 1, 78234 Engen, zurückschicken.

Wer keinen Internetzugang hat, dem kann das Formular auch gerne zugeschickt werden.

Noch eine wichtige Bitte: Falls sich die Bankverbindung ändert, sollte die Stadtkasse schriftlich informiert werden. Eventuelle weitere Fragen beantwortet gerne Claudia Nutz, Stadtkasse, unter Telefon 07733/502-221 oder unter CNutz@engen.de.

Grünschnittabfuhr

Anmeldung bis 11. September

Hegau. Wie in den vergangenen Jahren bietet der Müllabfuhr-Zweckverband auch dieses Jahr wieder eine zusätzliche Grünschnittabfuhr über die braune Tonne an.

Die allgemeine Grünschnittsammlung im Herbst bleibt bestehen. Wahlweise kann über eine 120 Liter- oder 240 Liter-Tonne durch vier Holsammlungen zusätzlicher Grünschnitt kostengünstig entsorgt werden.

Wer keine zusätzliche Tonne (120 l oder 240 l) hat, kann diese beim MZV bestellen.

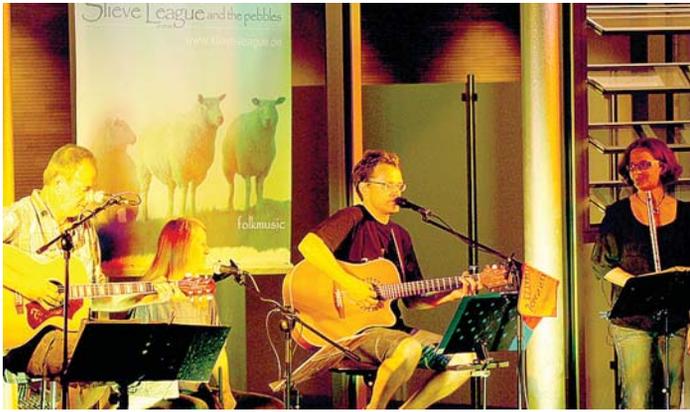
Die Tonnen werden vor dem ersten Leerungstermin gebracht und am Tag der letzten Leerung wieder eingesammelt.

An vier zusätzlichen Abfuhrtagen im Oktober und November werden die **nur mit Grün-**

schnitt befüllten Tonnen geleert. Wer schon eine zusätzliche Tonne zu Hause hat, benötigt nur noch die entsprechende Gebührenmarke für Grünschnitt (120 oder 240 Liter).

Vier Leerungen à 120 Liter kosten 10 Euro, 240 Liter kosten 20 Euro. Dieses Angebot ist über die Hälfte günstiger als Hecken-, Strauch- und Rasenschnitt im Herbst über die Bio-bänderolentonne. Biomüll muss teurer entsorgt werden als Grünschnitt.

Interessierte melden sich bitte bis spätestens 11. September beim Müllabfuhr-Zweckverband, Werner-von-Siemens-Straße 16, 78239 Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/9315-62, Fax 07731/9315-66, Mail: paukner@mzv-hegau.de.



Rund 100 Gäste verbrachten am 18. Juli auf Einladung der Stubengesellschaft einen stimmungsvollen Sommerabend beim Open-Air-Konzert mit »Slieve League and the pebbles«. Bei bestem Wetter zeigten die Vollblutmusiker aus Calw bei ihrem mehr als zweieinhalbstündigen Konzert vor der Neuen Stadthalle die gesamte Bandbreite ihres Könnens: Flötistin Bea Bub brachte mit ihrem furiosen Spiel nicht nur bei »The cuckold comes out of the amrey« die Tin Whistle zum Glühen, Sissel Nasesheim setzte rhythmische Akzente mit dem Cajon und bezauberte beim zweistimmigen Gesang ebenso wie solo mit ihrer elfengleichen Stimme, Olaf Ehmert sorgte mit Gitarre und Bass für satten Sound, Bandleader Jens Todt zeigte sich virtuos an Gitarre und Bodhran und gab als Moderator des Abends viele launigen Anekdoten zum Besten. Die gut gelaunten Zuhörer lauschten versonnen den melancholischen Weisen, klatschten bei den flotten Nummern taksicher mit und ließen sich nicht lange bitten, bei »A nation once again« in den Refrain mit einzustimmen. Erst nach mehreren Zugaben verabschiedeten sich »Slieve League and the pebbles« mit der wunderschönen Ballade »Ride on«. Bevor sich die Zuschauer auf den Heimweg machten, bedankte sich Corinna Kraft von der Stubengesellschaft für 790 Euro, die bei einer Hutsammlung in der Pause zusammengekommen waren und dem Helferkreis Asyl Engen gespendet werden.

Kinderhaus Glockenziel Abendbasar für Selbstanbieter

Engen. Unter dem Motto »Shop 'n' Chill« veranstaltet das Kinderhaus im Glockenziel in Engen am Freitag, 25. September, von 18 bis 21 Uhr (Einlass für Schwangere ab 17.30 Uhr) einen Abendbasar für Selbstanbieter mit Sektbar und Livemusik.

Angeboten werden können Kinderbekleidung und Spielsachen.

Tischreservierung (kleiner Tisch 177 x 46 Zentimeter 7 Euro/großer Tisch 177 x 92 Zentimeter 12 Euro) bei Tina Kemper-Lack, Telefon 07733/9315581 oder tinalack@hotmail.com.

FFW-Altersabteilung Treffen in Bittelbrunn

Engen. Die Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen trifft sich am Dienstag, 4. August, um 20 Uhr im Gasthaus »Rigling« in Bittelbrunn.

Glockästupfer Bittelbrunn Feierabendhock

Bittelbrunn. Die Bittelbrunner Glockästupfer 1990 veranstalten am Freitag, 31. Juli, ab 17.30 Uhr ihren Feierabendhock im Hof der Petersfelshalle. Für das leibliche Wohl sowie die musikalische Unterhaltung wird wieder bestens gesorgt sein. Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

Bei schlechtem Wetter entfällt der Feierabendhock.

Bienenzuchtverein Imkertreff am 5. August

Engen. Der Bezirks-Bienenzuchtverein Engen lädt am Mittwoch, 5. August, um 19 Uhr zum Imkertreff am Lehrbienenstand in Welschingen ein. Die Teilnehmer erhalten Informationen zur Vorbereitung der Bienenvölker auf den Wintersitz und zur Einfütterung. Alle Imker und interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

Schwarzwaldverein Rund um Königsfeld

Engen. Am Sonntag, 2. August, unternimmt der Schwarzwaldverein Engen eine Rundwanderung ab Königsfeld im Schwarzwald. Die im Programmheft angekündigte Wanderung im Krebsbachtal wird auf den 16. August verschoben.

Königsfeld geht auf eine Siedlungsgründung der Herrnhuter Brüdergemeine zurück und liegt auf einem Hochplateau, umgeben von Wiesen und Wäldern. Der Kurort wurde mehrfach ausgezeichnet. Die Wanderung führt abwechslungsreich durch die bäuerliche Kulturlandschaft, vorbei an alten Höfen und ehemaligen Mühlen, über aussichtsreiche Höhen, durch naturnahen Wald und stille Bachtäler. Den Abschluss bildet ein Gang durch den Ortskern mit seiner spätbarocken Architektur und den Villen im Jugendstil.

Die Gehzeit für die 15 Kilometer lange Strecke beträgt vier bis fünf Stunden. Einkehrmöglichkeiten bestehen unterwegs oder am Ende der Tour. Dennoch wird die Mitnahme von Rucksackverpflegung empfohlen. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Bahnhof Engen (Pkw-Fahrgemeinschaften).

Führung: Edith Sonnenschein, Tel. 07733/978102. Gäste sind wie immer willkommen.

Rotes Kreuz Blutspender gesucht

Hegau. Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) bittet am Montag, 3. August, von 14 bis 19.30 Uhr, in der Eugen-Schädler-Halle in Ehingen, Obere Tiefe 1, um Blutspenden. Blut spenden kann jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 71 Jahren. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein.

Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Das DRK bittet, zur Blutspende den Personalausweis mitzubringen.



**HAARSTUDIO
BLICKFANG**
TANJA BACH
INHABERIN

Breitestraße 4
78234 Engen
TEL 07733.8406
info@haarstudio-blickfang.de
www.haarstudio-blickfang.de

Öffnungszeiten:
DI - FR 8 - 12 Uhr und 13.30 - 18 Uhr
SA 8 - 13 Uhr

**SCHREIBWAREN
KÖRNER**



- ✓ Schullisten-Service
- ✓ Schullisten abgeben
- ✓ Freie Zeit nutzen
- ✓ Alles fix fertig abholen
- ✓ Schnell und einfach!

POSTAGENTUR

Breitestraße 3, 78234 Engen

Mo. - Fr. 8.00 - 12.30 und 14 - 18 Uhr
Sa. 8.00 - 12.30 Uhr



Textbüro - Hegau

**Schreibarbeiten aller Art,
günstiger als Sie denken!**

0 77 33 / 501 493 0
0157 / 501 110 24

www.textbuero-hegau.de

**STADTWERKE
ENGEN**

**Gut fürs Engener
Klima:**

Unser Blockheizkraftwerk im Bildungszentrum nutzt Erdgas besonders effizient zur **Wärmever-sorgung**. Da gleichzeitig Strom erzeugt wird, bedeutet das deutlich weniger CO₂.

www.stadtwerke-engen.de
Das sind wir hier.

Gassen wackelten bei Sonne und Sturm

Altstadtfest in Engen rundum ein voller Erfolg

Engen jdw. Disziplinierte Hunde, ein Ballonkünstler auf Stelzen, ein Skulpturen-Schaffer mit der Motorsäge, anmutige Mädchen, Feuerkünstler, Musiker oder Spaßmacher, die Organisatoren des Altstadtfestes hatten sich auch dieses Jahr wieder zahlreiche Attraktionen einfallen lassen. Nach den Wetterkapriolen der vergangenen Jahre hatte die Sonne diesmal ein Einsehen und zeigte sich den ganzen Tag. Zwar war es nicht mehr so heiß wie in der Woche davor, aber die Temperaturen animierten doch zum Feiern. Nur der starke Wind ließ die »Gassen und Stände« tatsächlich kräftig »wackeln«, machte den Besuchern und Ausstellern ein wenig zu schaffen und abends auch ein wenig frösteln. Doch niemand ließ sich davon abhalten, einmal mehr ein tolles Altstadtfest mitzuerleben. In den wunderschönen Gassen fanden die Besucher den ganzen Tag über Spaß, Unterhaltung und Abwechslung vom täglichen Leben sowie abends tolle Partystimmung.

»Mit dem Altstadtfest erinnern wir an den Abschluss der gelungenen Stadtsanierung vor über 30 Jahren. Freuen wir uns über die mutige Entscheidung der damaligen Verantwortlichen, denn es war sehr viel politisches Engagement notwendig«, erinnerte Bürgermeister Johannes Moser bei der offiziellen Eröffnung des großen Festes. »Wir können stolz sein auf das, was geschaffen wurde, und mit Freuden dieses Fest feiern, denn es ist auch ein gelebter Beweis dafür, dass wir eine aktive Gemeinschaft sind, ein gutes Miteinander schätzen und dies mit den Ortsteilen pflegen«. Das Altstadtfest sei eine Veranstaltung, bei der sich fast alle Vereine, Geschäftsleute, Institutionen und Bürger aller Altersgruppen in großer Anzahl und sehr engagiert beteiligten. »Darüber hinaus verbindet das Altstadtfest in fröhlicher und festlicher Form die Menschen unserer Stadt und der Stadtteile. Herzlichen Dank allen Verantwortlichen für dieses schöne Fest«, bedankte sich der Bürgermeister.

Die Verantwortlichen hatten wieder ein vorbildliches und alle ansprechendes Programm mit vielfältigen Angeboten in den Gassen und auf der Bühne hinter dem Rathaus und auf dem Schulplatz organisiert. Gaukler, Liedermacher, Musikmacher, Kapellen und Feuerkünstler bereicherten das Fest, und überall herrschte fröhliche Stimmung.

Auf den zahlreichen Bühnen rund um dem Marktplatz, wo die Bargener Gemeinschaft seit Jahren für Trubel sorgt, herrschte fröhliche Stimmung und Vergnügen mit den Akteuren. Hinter dem Rathaus zeigten die Hundesportfreunde, wie diszipliniert, aufmerksam und gut erzogen Hunde sein können, junge Damen demonstrierten Tanz und Rhythmus vom Feinsten, der Kettensäger schuf Figuren aus Holz, und junge zeitgemäße Musik wurde auf der Bühne auf dem Schulplatz geboten. Großen Zuspruch erfuhr auch die Vereinsgemeinschaft »All in« auf dem Parkplatz hinter dem ehemaligen Pappenheimer, und die Guggenmusiken sowie der

Ballonkünstler scharten immer große Zuschauergruppen um sich. Einer der Höhepunkte am Abend, neben Köstlichkeiten für Erwachsene, guter Stimmung und Spaß, war die Feuer-Show der Gruppe »Funkenflug« bei Einbruch der Dunkelheit. Bewährt haben sich auch die Neuerungen: Der Überschlagsimulator der ADAC-Ortgruppe Engen war umlagert, und immer wieder fanden sich Mutige, die ihn auspro-

bierten und den Kick erleben wollten. »Wir haben schon ein paar Interessenten mehr erwartet bei unserer Brunnen-Rallye«, gab Norbert Braun von der Bargener Feuerwehr zu. »Aber zwei strahlende Siegerinnen belohnen uns für den doch immensen Aufwand der Vorbereitung«.

Und alles verlief gewohnt friedlich, dank guter Präsenz und dezenter Aufsicht von Polizei und Security.



Zum Graffiti-Wettbewerb luden die Stammtischfreunde Anselmingen, die Alten Simpel Engen sowie der TTV Anselmingen auf ihren Platz hinter dem Pappenheimer ein. Bild: Waschkowitz

Energie-Spar-Tipp

**STADTWERKE
ENGEN**

Zirkulation bei Warmwasser kostet bares Geld

Mehrfamilienhäuser mit zentraler Warmwasserbereitung verfügen in der Regel über eine Zirkulationsleitung für das Warmwasser, um das warme Wasser möglichst schnell und ohne große Wartezeiten an die gewünschte Zapfstelle zu bringen. Auch wenn man kein warmes Wasser benötigt, wird es durch die Zirkulationspumpe ständig im Kreis gepumpt. Das kostet nicht nur viel Energie, sondern ist auch unnötig. Lassen Sie warmes Wasser daher nicht ständig zirkulieren. Eine zeitgesteuerte und richtig dimensionierte Warmwasser-Zirkulationspumpe reduziert die Stromkosten für die Umwälzpumpe um bis zu 90 Prozent.

Weitere Fragen?

Stadtwerke Engen GmbH
Eugen-Schädler-Straße 3
78234 Engen

Telefon (0 77 33) 94 80-0
Telefax (0 77 33) 94 80-20

www.stadtwerke-engen.de
info@stadtwerke-engen.de

Das sind wir hier.



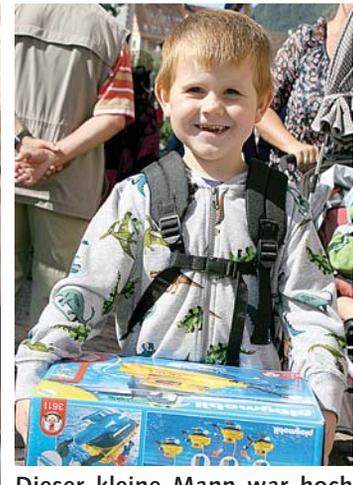
Zum letzten Mal fand in diesem Jahr die Standprämierung am Altstadtfest statt. Die teilnehmenden Vereine gaben sich wieder viel Mühe bei der Standgestaltung und beim angebotenen Programm. Die Jury, bestehend aus den Gemeinderäten Andrea Moser, Gerhard Steiner und Martin Schoch, hatten sich in diesem Jahr entschlossen, drei erste Plätze (je 100 Euro in Form von Sterntalern) zu vergeben. Die Sieger 2015 sind: die Bargener Vereine (Musikverein Bargen und Feuerwehr Bargen), die Trachtenkapelle Stetten und die Stadtmusik Engen. Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner. Auf dem Bild sind Norgard Österle von der Stadtmusik und die Jury bei der Preisübergabe zu sehen.
Bild: Stadt Engen



Dicht umlagert war Ballon- und Stelzenkünstler »Mischer Toskana«.
Bild: Waschkowitz



Zuckerwatte gehört einfach zu einem Altstadtfestbesuch.
Bild: Waschkowitz



Dieser kleine Mann war hoch zufrieden mit dem Altstadtfest und seinem Schatz vom Flohmarkt.
Bild: Waschkowitz



Mut war gefragt beim Überschlagssimulator des Automobilclubs Engen.
Bild: Waschkowitz



Tanz und anmutige Akrobatik auf der Bühne hinter dem Rathaus.
Bild: Waschkowitz



Ein besonderes Erlebnis in den mittelalterlichen Gassen: Feuershow vom Feinsten mit der Gruppe Funkenflug.
Bild: Waschkowitz

Herzlichen Dank

an alle Vereine, Einzelhändler und Organisationen, die durch ihr besonderes Engagement und ihr angebotenes Programm zu dem großen Erfolg des diesjährigen 36. Engener Altstadtfestes unter dem Motto »Da wackelt die Gass« beigetragen haben. Ohne diesen Einsatz und ohne den Einsatz der vielen freiwilligen Helfer wäre es nicht möglich, das Altstadtfest durchzuführen.

Ebenfalls möchten wir allen Künstlern, die zum Gelingen dieses Altstadtfestes beigetragen haben, unseren Dank aussprechen.

Bedanken möchten wir uns auch bei den ehrenamtlichen Mitgliedern des Altstadtfestausschusses, dem Städtischen Bauhof, der Feuerwehr, dem Deutschen Roten Kreuz sowie den Auszubildenden der Stadt Engen für die Organisation des Kinderflohmarktes.

Den Bewohnern der Altstadt möchten wir für ihre Geduld und ihr Verständnis hinsichtlich des Aufbaus, der verschiedenen Beeinträchtigungen während der Veranstaltung und des Abbaus bis zum frühen Sonntagmorgen danken.

Gemeinsam konnte für die Gäste und die Engener ein tolles und abwechslungsreiches Programm geboten werden.

Ihr

Johannes Moser
Bürgermeister

Klassiker der Kinderliteratur

Märchen-Theater gastiert in Engen

Engen. Es ist kein Zirkus und kein Puppentheater, sondern ein Märchen-Theater der besonderen Art. Die schönsten Märchen von Sven Nordquist kommen zur Aufführung. »Sperlich's Märchen-Theater« gastiert von Freitag, 31. Juli, bis Sonntag, 2. August, in Engen und wird die Besucher mit Auführungen auf der Schauspielbühne im Theaterzelt auf dem Viehmarktplatz/Jahnstraße begeistern.

Die Vorstellungen beginnen am Freitag, 31. Juli, und Samstag, 1. August, jeweils um 16 Uhr. Am Sonntag, 2. August, beginnt die Vorstellung um 14 Uhr. Telefonischer Kartenservice: 0163/7591278, täglich von 10 bis 12 Uhr. Der Karten-

verkauf an der Theaterkasse beginnt eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn. Der Eintrittspreis beträgt für Erwachsene und Kinder 15 Euro (frei Platzwahl). Mit Ermäßigungskarten, die in Kindergärten, Schulen und Geschäften ausliegen, zahlen Kinder und Erwachsene 10 Euro bei freier Platzwahl. Mit dem Kinder-Sondergutschein kostet der Eintritt für Kinder bis zwölf Jahre 6 Euro auf allen Plätzen. Die Familien-Gruppenkarte ab acht Personen (Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab drei Jahren), nach telefonischer Voranmeldung oder Online-Reservierung, kostet 8 Euro pro Person. Weitere Informationen unter www.sperlichsmaerchentheater.de.

Exkursion zum Campus Galli

Schwarzwaldverein fährt morgen nach Meßkirch

Engen. Der Schwarzwaldverein Engen besucht morgen, Donnerstag, 30. Juli, die mittelalterliche Baustelle des Campus Galli bei Meßkirch. Dort entsteht mit den technischen Möglichkeiten des 9. Jahrhunderts über eine Bauzeit von 40 Jahren eine komplette frühmittelalterliche Klosteranlage. Grundlage des ungewöhnlichen Bauvorhabens ist der Klosterplan von St. Gallen, die einzige erhaltene Architekturzeichnung Europas zwischen der Antike und dem späten Mittelalter.

Besucher können während der gesamten Bauphase die Entwicklung verfolgen und den Handwerkern zuschauen, die

in historischen Gewändern und mit Muskelkraft eine Zeit ohne Maschinen und Strom erlebbar machen.

Für die Besichtigung sind zwei bis drei Stunden vorgesehen; Verpflegung aus dem Rucksack wird empfohlen. Der Eintritt in das Gelände beträgt 8 Euro. Anschließend fährt die Gruppe nach Meßkirch zur Café-Einkehr in der Altstadt. Ein kurzer Rundgang über den Schlossberg bildet den Abschluss des Tagesausflugs.

Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Bahnhof Engen mit Pkw. Weitere Informationen bei Edith Sonnenschein, Telefon 07733/978102. Gäste sind willkommen.

Willkommen zum Dorffest in Bargaen



Der Projektchor Bargaen wird auch beim diesjährigen Dorffest den Gottesdienst mitgestalten. Archiv-Bild: Rauser

Dielenhof
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Telefon 0 77 33 / 88 51
www.dielenhof.de

- Saftiges Suppenfleisch vom Jungrind
- Grillfleisch vom Rind und Schwein
- Verschiedene Grillwürste

11. Strohballenfest auf dem Dielenhof
Samstag, 08. August 2015 mit den lustigen Schillehrem

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil: **Info Kommunal** Verlags-GmbH + Drucksachenservice Jahnstraße 40, 78234 Engen Tel. 07733/97230 Fax 07733/97231, E-Mail: info-kommunal@t-online.de Geschäftsführer: Markus Kretz **Redaktionsleitung:** Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7, 78244 Gottmadingen Tel. + Fax 07731/7946196 **Anzeigenannahme/-Beratung** Astrid Zimmermann, Singener Str. 20, 78267 Aach Tel. 07774/2277222, Fax 07774/2277223, e-mail: astridzimmermann@online.de sowie direkt bei Info Kommunal s.o. **Anzeigen- + Redaktionsschluss:** Montag, 12 Uhr **Druck:** Druckerei Konstanz GmbH **Kostenlose Verteilung** (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Ansfelingen, Bargaen, Biesendorf, Talmühle, Bitelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil. **Auflage: 9.300**



Nach der jahrelangen Förderung von musikalischen Projekten entschied sich die Familienstiftung Kiefer in diesem Sommer für den sportlichen Bereich. Dank der Unterstützung in Höhe von 250 Euro konnten acht Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klassen im Rahmen eines gemeinsamen Projekts der Grundschule Engen und der »Kinderwohnung Kunterbunt« einen Kinderschwimmkurs besuchen. Grundschullektorin Inge Duffner (hinten Mitte) und Kinderwohnung-Leiterin Ronja Hoppe (Dritte von links) waren hierfür auf die DLRG-Ortsgruppe Engen zugegangen. Auch wenn der Beginn wetterbedingt etwas verschoben werden musste, konnte der Schwimmkurs unter Leitung von DLRG-Ausbildungsleiter Ingo Stärk (hinten rechts) doch in den vergangenen fünf Wochen jeweils dienstags und donnerstags ohne Unterbrechung durchgeführt werden. »Die Kinder haben nicht nur intensiv die Bewegungsabläufe beim Schwimmen gelernt, sondern hatten auch viel Spaß dabei«, berichteten Inge Duffner und Ronja Hoppe im Gespräch mit dem **Hegaukurier**. Ihr herzlicher Dank galt Isolde Kiefer (links) für die Finanzierung des Schwimmkurses, bei dem am Ende sechs Kinder schwimmen und vier von ihnen sogar das Schwimmbzeichen »Seepferdchen« ablegen konnten.

Bild: Hering

„Wenn sich doch alles beim Hausbau so auszahlen würde wie ein Dachs.“

Strom und Wärme aus Ihrem Keller.

Fragen Sie uns, wie es geht!

SENERTEC
CENTER ENGEN GMBH
Gerwigstraße 8 - 78234 Engen
Tel. (07733) 5019-200
www.der-dachs.de

HEGAUKURIER
Anzeigenberatung
Astrid Zimmermann
Singener Str. 20, 78267 Aach
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22
Fax 0 77 74 / 2 27 72 23
astridzimmermann@online.de
oder direkt bei

INFO
Kommunal
Verlag + Drucksachenservice
Jahnstraße 40 • 78234 Engen
Tel. 07733/97230 • Fax 97231
info-kommunal@t-online.de

Dorffest ist Tradition

Bargaen feiert von 1. bis 3. August

Bargaen hol. Am kommenden 11.30 Uhr beginnt der Fröh-Samstag, 1. August, lädt der Musikverein Bargaen zum traditionellen Dorffest ein. Ein abwechslungsreiches Programm und kulinarische Leckereien erwarten die Gäste. Wie im vergangenen Jahr fällt der Startschuss am Samstagabend. Die Musikvereine Güttingen und der Musikverein Bargaen sorgen bis 21 Uhr für zünftige, stimmungsvolle Blasmusik. Mit dem Handwerkeresper am Montag ab 17 Uhr und Rockband »Schlaflos« bringt ab 21 Uhr (Einlass ab 20 Uhr) das Zelt zum Wackeln. Die »Piraten-Bar« sorgt für kühle Drinks und exotische Cocktails, und für den späten Hunger gibt es Hamburger, Pommes und Grillwurst. Der Sonntag des Festwochenendes startet um 10.30 Uhr mit dem traditionellen Gottesdienst im Zelt, begleitet vom Musikverein Bargaen und dem Projektchor Bargaen. Um



Bauunternehmen
Sigfried Bohnenstengel

Firmensitz: Auf Bindt 6, 78166 DS-Neudingen
Büro: Bargaener Str. 5a, 78234 Engen (Bargaen)
Tel.: (07733) 977521, Fax: (07733) 977536

Mayer
Wilmar

Präzisionsdrehteile
Schlemmersbrühlstr. 5 • 78187 Geisingen / Kirchen-Hausen
Tel. 0 7704/91 9818 • Fax 07704/91 9819
www.mw-drehteile.com • e-mail: info@mw-drehteile.com

Viel Spaß wünscht



Netzhammer Großhandels GmbH
78224 Singen, Güterstr.23
Tel. 07731-998866
Fax. 998817



78234 Engen, Jahnstr. 31 Tel. 0 77 33 / 86 80
Tel. Fachgeschäft: 0 77 33 / 50 55 39, Fax 0 77 33 / 27 62

Unsere Leistungen:
Sämtliche Malerarbeiten, Gerüstbau, Verputzarbeiten, Bodenbeläge, Fassadenrenovationen, Lackierarbeiten



Kurz vor der Fertigstellung steht die semimobile Betonmischanlage auf dem Gelände des Kieswerks Kohler in Welschingen, vor der auf unserem Bild (von links) Stadtbaumeister Matthias Distler, Wirtschaftsförderer Peter Freisleben, Bürgermeister Johannes Moser sowie die beiden Geschäftsführer der neu gegründeten Firma Kohler Müller Mobile Transportbetonwerke, Georg Müller und Thomas Kohler, zu sehen sind. Bild: Hering

Modern, umweltfreundlich und effizient

Kieswerk Kohler investiert in Betonmischanlage

Welschingen her. Sie hat der knappen Ressourcen Kies, eine längere Vorgeschichte, Sand und Wiederverfüllung die neue semimobile Betonmischanlage, die im Kieswerk

Kohler in Welschingen ab August in Betrieb gehen wird. Nach bereits jahrelanger erfolgreicher Zusammenarbeit im Bereich Erd- und Straßenbau hatten im Vorfeld die Familienunternehmen Kohler und Georg Müller, Deißlingen, gemeinsam die Firma Kohler & Müller Mobile Transportbetonwerke gegründet.

»Dass die beiden Firmen vor vier Jahren die konstruktive Zusammenarbeit vertieften, hatte seinen Ursprung in einem Tennisspiel mit dem Neffen von Georg Müller«, blickte Thomas Kohler bei der Einweihung der neuen Betonmischanlage zurück. Aus dem verstärkten Kontakt entwickelte sich im Jahr 2012 die Errichtung einer mobilen Kieswaschanlage durch das Kieswerk Kohler, um das Betonwerk Georg Müller mit gewaschenem Kies und Sand beliefern zu können.

»Der Anspruch an uns selbst, uns ständig zu verbessern und produktiver zu werden, führte dazu, dass wir im vergangenen Jahr in eine Kammerfilterpresse und eine weitere Sandaufbereitungsanlage investierten«, so Kohler. Mit dieser vom Land Baden-Württemberg geförderten Innovation sei es möglich, nicht nur aus Sanden und Kiesen, sondern auch aus kiesigem Erdaushub, der anderswo verkippt werde, klassifizierte und normgerechte Rohstoffe herzustellen, betonte Kohler, was wiederum zur Schonung

von Erdaushub führe. »Die Rückläufigkeit in der Nachfrage nach Straßenbaukiesen und die sich verschärfende Wettbewerbssituation ließen Georg Müller und mich den Gedanken eines Betonwerkes an unserem Standort durchdenken«, erklärte Kohler die Hintergründe der jüngsten Kooperation. Auch bei der neuen semimobilen Betonmischanlage mit Gesamtbaukosten von rund 1,8 Millionen Euro wurde auf modernste Technik und Steuerung gesetzt. »Eine ebenfalls mobile Recyclinganlage für das Auswaschen der Sande und Kiese aus dem Restbeton sowie das Wiederverwenden des Recyclingwassers als Anmachwasser für die Betonherstellung runden die umweltfreundliche und effiziente Anlage ab. Bei uns geht also nichts verloren«, unterstrich Kohler. Beliefert werden soll über den Hegau hinaus auch der Schwarzwald.

Kohlers Dank an die Stadt Engen für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit erwiderte Bürgermeister Johannes Moser gerne: »Wir freuen uns sehr über das gemeinsame Engagement der Firmen Müller und Kohler in unserer sehr investitionsfreundlichen Stadt Engen«. Neben der Schaffung von zwei neuen Arbeitsplätzen bedeute der Bau des neuen Betonwerks auch die mittelfristige Sicherung des Kiesabbaus in Welschingen, betonte Moser, wobei kein zusätzliches Verkehrsaufkommen für die Anwohner entstehe.

Einschränkungen

Gleisbauarbeiten in Bondorf vom 2. bis 3. August

Hegau. Zwischen Bondorf und Herrenberg finden am 2. und 3. August Gleisbauarbeiten statt. Der Streckenabschnitt Herrenberg - Eutingen ist während dieser Zeit nur eingeschränkt befahrbar, da nur ein Gleis zur Verfügung steht. Im Regionalverkehr kommt es zu Einschränkungen.

Sonntag, 2. August: Während der Bauarbeiten halten die Züge nicht in Ergenzingen, Bondorf und Gäufelden, außer in den Abendstunden. Für diese Halte wird Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet. Stuttgart Hbf - Rottweil: Die Regional-

express-Züge (RE) verkehren nur zwischen Eutingen und Rottweil. In Eutingen kann auf die Züge Stuttgart - Freudenstadt umgestiegen werden.

Stuttgart Hbf - Freudenstadt Hbf: Die Regionalexpress-Züge (RE) verkehren zwischen Herrenberg und Freudenstadt mit abweichendem Fahrplan.

Montag, 3. August: Die RB-Züge, die zwischen Herrenberg und Bondorf pendeln, fallen aus.

Weitere Informationen sind auf der Internetseite unter www.bahn.de/bauarbeiten zu finden.

BERND
Ellerich
HEIZ-SERVICE

Öl & Gasheizung
Kundendienst
Solaranlagen
Wärmepumpen
Tankanlagen
Energieberatung

24-Stunden-Service ☎ **0 77 33 - 94 29 00**

Ihr Dienstleistungsbetrieb für...



Beton Bohr- und Schneideservice GmbH
Tel. 0041 76 340 54 99, Fax 0 77 34 / 9 10 39

● präzise ● schnell ● staubfrei

BETON
bohren
spalten
sägen
fräsen

Im Kindergarten ist was los!



Fröhlich ging es zu beim jährlichen Sommerfest des Waldorfindergartens Engen. Eltern und Erzieherinnen hatten zahlreiche Spiele im Garten vorbereitet, die den Nachmittag wie im Flug verstreichen ließen. So konnten Fischlein geangelt und Schifflein mit Beeren gezogen werden, ein Wasserrad wollte durch zahlreiche Eimer Wasser in Betrieb gehalten werden, bunte Bälle sollten die Glocke in der Mitte eines Reifes treffen, um zur Belohnung Erdbeeren und Kirschen naschen zu können, Edelsteine konnten im Sand geschürft werden, und am Eisstand erhielten alle Eishungrigen ein leckeres Eis. In den kühlen Kindergartenräumen wartete ein vielseitiges Büffet mit süßem und salzigem Gebäck sowie Kaffee und Apfelschorle. Tänze rundeten den gelungenen Nachmittag ab, und am Ende zogen die Kinder glücklich und erfüllt wieder durch das Rosentörlein aus dem Garten aus.
Bild: Waldorfindergarten



Der Abschlussausflug der Vorschulkinder des Kindergartens Welschingen führte dieses Jahr auf den Hof Hewenblick der Familie Grömminger. Nach einer kleinen Wanderung dort angekommen, wurde erst einmal kräftig gevespert, und im Anschluss zeigte Katja Grömminger den Hof mitsamt seinen Maschinen und Tieren. Jetzt hieß es: Spielen - auf dem Spielplatz - auf dem Sandhügel - auf der Wiese. Bei einem leckeren, erfrischenden Eis wurde gerätselt, wie die Kinder wohl wieder in den Kindergarten zurückkommen würden: Zu Fuß? Mit dem Bus? Kommen die Eltern? Und dann gab es strahlende Gesichter und leuchtende Augen, als die Kinder die Pferdetränke sahen, die extra für sie gerichtet wurde. Einsteigen, zurücklehnen und genießen. H. Grömminger fuhr eine kleine Runde mit den Kindern, und dann ging es zurück in den Kindergarten. Die Vorschüler und das Team des Kindergartens Welschingen bedankten sich herzlich bei Familie Grömminger für diesen rundum gelungenen Tag.
Bild: Kindergarten Welschingen



»**Gemeinsam neue Wege gehen**«, unter diesem Motto gestalteten die Vorschulkinder der Kindergärten St. Martin und St. Wolfgang mit Pfarrer Matthias Zimmermann einen Abschlussgottesdienst in der katholischen Stadtkirche. Es ist eine schöne Tradition, für die zu Ende gehende Kindergartenzeit zu danken und um den Segen für die kommende Schulzeit zu bitten. Viele Familien waren der Einladung gefolgt, die Kinder sangen Lieder, beteten Fürbitten und baten Gott um seinen Segen für ihren neuen Lebensabschnitt. Symbolisch hefteten sie ihre selbstgestalteten Portraits an eine große Collage. Pfarrer Zimmermann segnete zum Abschluss des Gottesdienstes jedes Kind einzeln. Anschließend feierten die Kinder mit ihren Familien und ErzieherInnen im jeweiligen Kindergarten Abschied, und dann ging das große Abenteuer, die Übernachtung im Kindergarten, los.
Bild: Kindergarten St. Wolfgang

Erlebnisführungen im August

»Die Grenzgängerin«

Am **Donnerstag, 6. August**, findet um 19 Uhr die Erlebnisführung »Die Grenzgängerin« statt. Wir schreiben das Jahr 1867. Anna Maria, des Speck-Sepples Tochter, ist ein großes, dickes, feistes und starkes Weib von unklaren Jahren. Unterwegs als Hausierer, in den Augen der Obrigkeit eher als Landstreicherin - bisweilen Erzschnugglerin, Opferstocksenklerin und Schlimmeres. Man mag gar nicht danach fragen - schon der Gedanke an ihr liederliches Tun könnte einen ins Fegefeuer bringen.

Treffpunkt ist am Felsenparkplatz.

Preise: Kinder unter 14 Jahren sind frei. Kosten: Erwachsene: 10 Euro/Person, Jugendliche: 14 bis 18 Jahre: 5 Euro/Person.

Stadtführung mit dem Nachtwächter und seiner Bürgersfrau

Am **Freitag, 7. August**, findet um 19.30 Uhr eine Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau statt. Auf einem Rundgang kann die mittelalterliche Engener Altstadt entdeckt werden - umrahmt von spannenden Geschichten und Anekdoten des Nachtwächters und seiner Bürgersfrau.

Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten: 8 Euro/Person.

»Die Bademagd«

Am **Donnerstag, 13. August**, und **Donnerstag, 20. August**, findet um 19 Uhr die Erlebnisführung »Die Bademagd« statt. Magdalena führt die Besucher durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440. Sie streift dabei die Welt von Bader, Medicus und Weiser Frau. Am Ende lädt sie ins imaginäre Badhaus ein. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus.

Preise: Kinder unter 14 Jahren sind frei. Kosten: Erwachsene: 10 Euro/Person, Jugendliche: 14 bis 18 Jahre: 5 Euro/Person.

Anmeldungen werden erbeten beim Kulturamt, Carmen Mangone, Tel. 07733/502-249.



Bürgermeister Johannes Moser (links) übergab den Wanderpokal an den Mannschaftsführer des SSV Welschingen, Andreas Wiggenhauser. In der Mitte freut sich Oberschützenmeister Siegfried Kentischer vom SV Neuhausen. Bild: Höttges

Schöner und fairer Wettkampf

SSV Welschingen
gewann vierte Stadtmeisterschaft

VdK-Sozialverband Sprechtag

Hegau. Die nächsten Sprechtag der Sozialrechtsreferentin Petra Mauch des Sozialverbandes VdK finden im August jeden Dienstag von 9 bis 15.30 Uhr und jeden Donnerstag von 8.30 bis 12 Uhr in der VdK-Geschäftsstelle Radolfzell, Bleichwiesenstraße 1/1, statt. In der VdK-Geschäftsstelle Konstanz in der Kreuzlinger Straße (Eingang über Scheffelstraße), ist am Mittwoch, 5. August, von 8.30 bis 12 Uhr Sprechtag. Termine nur nach Vereinbarung, Telefon 07732/92360. Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, unter anderem im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Elektrofahrrad- verleih

Bis 31. Oktober erfolgt der Fahrradverleih in Engen über das Fahrradgeschäft Sellvelo, Tel. 07733/2112, oder über das Fahrrad-Service-Tel. 0157/37269668.

Tagespreis 20 €, Halbtagespreis 10 €

Auch Geschenkgutscheine erhältlich!

Internet:

www.touristik-engen.de

Landwirtschaftsverband Sprechtag

Hegau. Im Monat August finden Sprechtag für Verbandsmitglieder sowie für Versicherte der landwirtschaftlichen Sozialversicherung Baden-Württemberg (SVLFG) statt: am Mittwoch, 5. und 26. August, jeweils von 8.30 bis 11.30 Uhr und von 13.30 bis 15 Uhr in der Bezirks-Geschäftsstelle in Stockach sowie am Mittwoch, 12. August, von 9 bis 11 Uhr im Rathaus in Tengen.

Neuhausen. Die vierte Stadtmeisterschaft zwischen den Engener Schützenvereinen SV Anseltingen, SV Neuhausen und SSV Welschingen um den von Bürgermeister Johannes Moser gestifteten Wanderpokal fand in diesem Jahr wieder auf der Standanlage des SV Neuhausen statt. Jeder Verein hat fünf Schützen, die in der Mannschaft gewertet werden. Geschossen wird das kleine SpoPi-Programm, 15 Schuss Präzision und 15 Schuss Duell, davor je fünf Schuss Probe.

Nach drei Durchgängen standen die Sieger fest. Die Ergebnisse der Mannschaften lagen auch in diesem Jahr dicht beisammen. Es siegten die Schützen des SSV Welschingen mit 1.320 Ringen vor dem SV Neuhausen mit 1.280 Ringen. Den dritten Platz belegten die Schützen des SV Anseltingen mit 1.240 Ringen. Das beste Ergebnis schoss Andreas Wiggenhauser mit 274 Ringen.

Die Ergebnisse im Einzelnen: 1. Platz SSV Welschingen 1.320 Ringe mit den Schützen

Andreas Wiggenhauser 274 Ringe, Luca Schröder 273 Ringe, Uwe Grieger 264 Ringe, Harry Nerpel 260 Ringe und Peter Elgaß mit 249 Ringen. 2. Platz SV Neuhausen 1.280 Ringe mit den Schützen Sebastian Zettl 263 Ringe, Thomas Kentischer 259 Ringe, Rainer Höttges 254 Ringe, Wolfgang Strauch 253 Ringe und Siegfried Kentischer 251 Ringe. 3. Platz SV Anseltingen 1.241 Ringe mit den Schützen Michael Schwehr 268 Ringe, Franz Bogenschütz 256 Ringe, Florian Bogenschütz 248 Ringe, Stefan Mayer 240 Ringe und Manuel Schwehr mit 229 Ringen.

Die Siegerehrung und Pokalübergabe führte Bürgermeister Johannes Moser dann auf der Standanlage in Neuhausen durch. Es war ein schöner und fairer Wettkampf. Im nächsten Jahr ist der SV Anseltingen der Ausrichter dieses Freundschaftsschießens.

Nach der Siegerehrung saß man noch beisammen und genoss den schönen Tag.



Die Engener Radsportgruppe »Los Hewelos« (www.los-hewelos.de) empfing bei ihrer wöchentlichen Dienstagsausfahrt ihren Marathonmann Christoph Hanle aus Singen (in der Mitte im Gelben Trikot), mit lautstarkem Jubel. Beim Langstreckenrennen »Race across Germany« (www.raceacrossgermany.de), das vom 10. bis 12. Juli 2015 nonstop von Flensburg nach Garmisch-Partenkirchen ausgetragen wurde, gewann Hanle in 43 Stunden und 56 Minuten. Er gönnte sich nur 45 Minuten Schlaf. Damit hat er sein Ziel erreicht: Die Qualifikation für das längste Langstreckenrennen der Welt: Das »Race across Amerika« (RAAM). »Ohne meine sechs Supporters, die mich begleitet und betreut und in diesen beiden Tagen ebenfalls sehr wenig geschlafen haben, hätte ich es nicht geschafft«, so der Singener. »Ob ich meinen Traum, die Teilnahme am RAAM, verwirklichen werde, wird sich zeigen. Dazu bräuchte ich jedoch noch einige Sponsoren«.

Hegauer FV Es geht wieder los

Hegau. Beim 25. Emil-Homburger-Turnier in Hilzingen gelang dem Hegauer FV ein Auftakt nach Maß.

Mit 7:0 (2:0) wurde der allerdings erschreckend schwache Bezirksligist FC Singen II abgefertigt.

Am morgigen Donnerstag, 30. Juli, steht nun das letzte Gruppenspiel um 17:30 Uhr gegen den SV Worblingen an. Am Montag, 3. August, finden ab 17:30 Uhr die Finalspiele des Turniers statt, und es wäre eine große Überraschung, wenn sich der HFV als Pokalverteidiger für diese Spiele nicht qualifizieren würde.

Das erste Pflichtspiel absolvieren die Hegauer am Samstag, 1. August, auf dem Sportgelände in Welschingen. In der ersten Runde des Verbandspokals empfängt die Mannschaft den Oberligisten SC Pfullendorf.

Bereits vor zwei Jahren bescherte das Los dem Hegauer FV den damaligen Regionalligisten als Gegner, und er konnte sich mit einer 1:3-Niederlage sehr achtbar aus der Affäre ziehen.

Das Spiel beginnt um 18 Uhr, und der HFV ist sicherlich nicht völlig chancenlos.



Mit 16 Teilnehmern übertraf der zweite Tennis-Schnuppertag die Erwartungen. Auf zwei Plätzen musste dieses Mal, aufgeteilt in zwei Gruppen, das Training durchgeführt werden. Der Vorsitzende Wulf Schadwinkel übernahm die Erwachsenen, Lothar Glawatsch und Robert Eder die Jugend. Der TC Engen hofft, dass die Teilnehmer auch weiterhin Spaß am Tennis haben. Zum Abschluss gab es noch Kaffee und Kuchen von Sabrina Eder. Alles in allem eine rundum gelungene Veranstaltung.
Bild: TC Engen

RSV Neuhausen Radwanderung mit Grillen

Neuhausen. Zu seiner diesjährigen Radwanderung am Sonntag, 2. August, lädt der RSV Neuhausen herzlich ein. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Bürgerhaus. Die Strecke wird wieder zwischen 25 und 30 Kilometer lang sein. Am Bürgerhaus ist dann frohe Einkehr mit Köstlichkeiten vom Grill sowie anschließend Kaffee und Kuchen. Natürlich sind auch alle Einwohner von Neuhausen willkommen, die an der Radwanderung nicht teilnehmen können.

Bei schlechter Witterung wird ab circa 11 Uhr an diesem Tag ein kleines Grillfest im Bürgerhaus Neuhausen durchgeführt.

Sommerferien Hallen geschlossen

Engen/Welschingen. Über die Sommerferien sind die städtischen Hallen in Engen und Welschingen wie folgt geschlossen: die Stadthallen und die Sporthalle Engen von Donnerstag, 30. Juli, bis Sonntag, 6. September, die Hohenhewenhalle Welschingen von Donnerstag, 30. Juli, bis Sonntag, 13. September.



Die Geräteturnmädels des TV Engen nahmen einmal mehr erfolgreich an den Einzelwettkämpfen des Hegau-Bodensee-Turgaus teil. Im Wettkampf 3/P4 Jahrgang 2006/2007 erreichte Luisa Kohlbecher mit stabilen Wertungen, allesamt über 13 Punkte, einen guten fünften Platz hinter gleich vier Turnerinnen vom Turnstützpunkt Überlingen. Im gleichen Wettkampf turnte auch Mara Gruber. Am Sprung erreichte sie die beste Wertung mit 13,80 Punkten, musste sich dann aber aufgrund eines Sturzes am Balken mit dem neunten Platz zufriedengeben. Im Wettkampf 4/P5 Jahrgang 2004 und jünger traten in erster Linie Turnerinnen aus Engen an. Lisa Somogyi erreichte in allen vier Disziplinen weit über 14 Punkte und siegte mit sehr guten 57,75 Punkten vor Joelle Packheiser und Amelie Arians. Im Wettkampf 6/KM 4 belegte Lenja Gessler im großen Teilnehmerfeld von 20 Turnerinnen mit 46,65 Punkten den guten siebten Platz. Ihre Mannschaftskollegin Leonie Frey lag mit 45,35 Punkten knapp dahinter auf dem zehnten Platz. Das Bild zeigt (von links) Lisa Somogyj, Mara Gruber, Lenja Gessler, Fabienne Packheiser, Amelie Arians, Leonie Frey, Lydia Küchler, Ellen Domnik, Luisa Kohlbecher und Joelle Packheiser. Bild: TV Engen

Welschinger Stoppelcross Spannende Rennen werden erwartet

Welschingen. Am 1. und 2. Am Sonntag beginnt das August findet in Welschingen Stoppelcrosstraining ab 9 Uhr, das 9. »Welschinger Stoppelcross« statt. Es werden bis zu Rennläufe ab 13 Uhr. Martin Wenger wird mit seinen Kano-200 Fahrer aus vier Nationen nen die Salven für den Start erwartet. In acht Klassen wird schuss abgeben. Die Unikate um den Tagessieg gefahren. sorgen für gute Stimmung, da Das Training beginnt am Samstag ab 8 Uhr, von 13 bis 18 Uhr können Bastler ihre Fahrzeuge präsentieren, die nur nach originellstem Umbau und bester Show prämiert werden. Für das leibliche Wohl sorgen Beschleunigungsrennen die Yetis aus Stockach und die auf 200 Meter im Ausscheidungsverfahren. die Jungmusiker von Welschingen.

Volkshochschulnachrichten

1. Semester 2015

31. Juli: Schwimmkurs für Kinder, 10 Uhr, 11 Uhr und 12 Uhr, Schwimmbad

Rechtzeitige Anmeldung bitte an die VHS-Hauptstelle Singen oder VHS-Außenstelle Iris Drexler, Petersfelsstraße 15, Engen, Telefon und Fax 07733/5880 oder E-Mail iris-drexler@web.de

Olli Sorg & Friends Fußball-Camp 2015

Anmeldung für Sechs- bis Zwölfjährige
bis 5. August möglich

Engen. Der aus dem Hegau stammende Fußballprofi Oliver Sorg wird in der kommenden Saison für den Bundesligisten Hannover 96 spielen - quasi am anderen Ende der Bundesrepublik. Aber sein Zuhause aus den Augen zu lassen, kommt für den heimatverbundenen Fußballer nicht in Frage. Deshalb findet auch dieses Jahr unter seiner Organisation ein Fußball-Camp für Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 12 Jahren in Engen statt.

Neues Camp - neues Konzept - neue Ideen - aber alte Wirkungsstätte und vertraute Gesichter: Nachdem der Kontrakt mit der Hegau-Bodensee-Fußballschule, bei der Oliver Sorg ebenfalls zwei Jahre mitgewirkt hat, nun zu Ende geht, will der Fußballprofi der Freude am Fußballspielen keine Pause gönnen. Im Gegenteil, er nimmt sich zwischen Medizincheck und Umzug nach Hannover seinen Bruder Patrick Sorg und seinen besten Freund Franco Caputo zur Seite, um gemeinsam ein originelles Konzept für die Gründung einer neuen Fußballschule zu verwirklichen.

Wie bereits das im letzten Jahr stattfindende Benefiz-Weihnachtsturnier soll von nun an auch ein **Sommerncamp** unter dem Namen und **Motto** »Olli Sorg & Friends - Gemeinsam am Ball« veranstaltet werden. Mit alten und neuen Gesichtern, was die Trainer und Betreuer des Camps betrifft, möchten die drei Hauptakteure den Kindern vor allem mit sehr viel Spaß und Begeisterung die Leidenschaft am Fußball vermitteln. Dass Oliver Sorg mindestens an einem der fünf Camp-Tage die Kinder mitbetreuen wird, ist trotz sei-

nes engen Vorbereitungsplans auf die neue Saison garantiert. »Ich werde mir auf jeden Fall einen Tag für das Camp freinehmen, um mit den Kids Fußball zu spielen und ihnen einige Tipps und Tricks beibringen zu können. Auf das sportliche Interesse und somit die Teilnahme der Kinder freue ich mich schon sehr«, verrät er.

Wer also seine fußballerischen Fähigkeiten in den Sommerferien testen, verbessern oder optimieren möchte, ist bei Oliver Sorg genau an der richtigen Stelle. Die verfügbaren Teilnehmerplätze sind leider begrenzt, deshalb schnell anmelden und das Ticket für eine fantastische Fußballwoche sichern.

Daten und Fakten für das Olli Sorg & Friends Fußball-Camp 2015: **Camp-Tage:** 24. bis 28. August (Montag-Freitag), **Ort:** Hegaustadion in Engen, **Uhrzeiten:** jeden Tag von 9 bis 16 Uhr, **Preis:** 180 Euro pro Kind (darin enthalten sind Trikot, Hose und Stutzen von Nike, eine Getränkeflasche, ein Ball von Nike, Essen, Trinken und Snacks für die kompletten fünf Tage).

Bei der Anmeldung mehrerer Geschwister zahlt das erste Kind 180 Euro, das zweite 150 Euro und das dritte 120 Euro.

Die **Anmeldung** für die Teilnahme am »Olli Sorg & Friends Fußball-Camp 2015« erfolgt ausschließlich per Email: Bitte Name und Vorname, Adresse, Alter, Verein und Trikotgröße (zum Beispiel 146, 152, 164, S, M) an ollisorgandfriends@yahoo.de senden. Fragen und Anregungen können auch telefonisch unter 0151/23715222 täglich zwischen 10 und 17 Uhr gestellt werden. **Anmeldeschluss:** 5. August 2015.

Zuverlässig, sportlich ...

Vorsicht Rückstaus

Was an Rastanlagen/Parkplätzen
zu beachten ist

Hegau. Zur Urlaubsreiseweile wird es wieder kritisch auf Autobahnen und großen Bundesstraßen: Die Experten des Kfz-Gewerbes warnen vor gefährlichen Rückstaus im Einfahtsbereich von Rastanlagen und Parkplätzen. Durch die Lenk- und Ruhezeiten der Fahrer von Nutzfahrzeugen und den verstärkten Pkw-Verkehr kann es gefährlich eng werden. Gerade in der Dunkelheit ist schon bei der Abfahrtsspur erhöhte Aufmerksamkeit gefordert. Denn oftmals reicht der Parkraum für die Lkw nicht aus, so dass diese dunklen Kolosse schon in der Einfahrtszone stehen.



SMILEY BONUS

**NUR FÜR
KURZE ZEIT!**



Wir leben Autos.

Auf alle Lagerfahrzeuge, auf denen ein Smiley klebt, bekommen Sie zusätzlich zum normalen Nachlass den Smiley Bonus von bis zu 500 Euro.

Unser Barpreisangebot

z.B. für den Opel Mokka „Edition“ 1.4 Turbo 103 kW (140 PS), Espresso Braun; EZ: 04/2015, 50 km; inkl. Radio CD 450 mit USB-Schnittstelle, Klimaautomatik, Sitz- und Lenkradheizung, Parkpilot vorn und hinten, Leichtmetallräder, Tempomat u.v.m.

| | | | |
|------------------|-------------------------|------------------------------|-------------------|
| UPE inkl. Fracht | 26.270,- €* | Aktionspreis inkl. Fracht | 20.480,- € |
| Nachlass | 5.290,- € ¹⁾ | | |
| Smiley Bonus | 500,- € | | |

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert/CO₂-Emission, kombiniert in g/km/CO₂-Effizienzklasse: 6,0/139/C (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007)

* Unverbindliche Preisempfehlung der Adam Opel AG inkl. 770,- € Fracht.

¹⁾ Preisersparnis gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Adam Opel AG am Tag der Erstzulassung inkl. Fracht.

AUTOHAUS
Gulde
www.opel-gulde.de

Autohaus Gulde GmbH
Jahnstr. 44 • 78234 Engen
Tel.: +49 (0) 77 33/94 40-0
Fax: +49 (0) 77 33/94 40-40
E-Mail: info@opel-gulde.de

Hegau Taxi Engen

0 77 33 / 999 88 44 Tag und Nacht

- Stadt- und Überlandfahrten/Kurierfahrten
- Krankenfahrten zur Dialyse/Strahlentherapie - Flughafentransfer
- Großbraumtaxi, 8 Personen (nach Voranmeldung)

... Kompetenz rund ums Auto

Ist das Auto wirklich urlaubsfit?

Rechtzeitig zum Check in die Werkstatt

Hegau. Für die bevorstehende Urlaubsreise darf sich das Auto keine Panne leisten. So geht es in einem Kfz-Meisterbetrieb an den gründlichen Check: Stoßdämpfer, Bremsen, Abgasanlage, Lenkung und Reifen kommen unter die Lupe. Das Fahrzeug soll die Familie in Kürze in die Ferien in den Süden und zurück bringen. Immer auf Touren, immer am Limit, voll beladen und bei großer Hitze - das ist Schwerstarbeit.

Die Mitarbeiter prüfen alle sicherheitsrelevanten Teile sowie die Flüssigkeitsstände von Öl, Kühlmittel und Wischwasser, ebenso Beleuchtung, Klimaanlage und Wischerblätter. Wenn nötig, wird repariert, aufgefüllt und ausgetauscht. Selbst die nötigen und vorgeschriebenen Accessoires wie Verbandkasten, Warndreieck und -westen für jeden Passa-

gier und das in vielen Ländern vorgeschriebene Ersatzlampenset müssen dem kritischen Blick der Profis standhalten: Ist alles an Bord, das Verbandmaterial vollständig und aktuell? Nun noch den Luftdruck um 0,3 Bar erhöhen und die Scheinwerferhöhe entsprechend der Ladung korrigieren - das Auto ist urlaubsfit.

Ein Tipp der Experten zur Ergänzung: Am besten noch einen Liter passendes Motoröl mitnehmen und bei langen Fahrten an einer Tankstelle den WOLKE-Test machen (Wasser, Öl, Luft, Kühlmittel, Elektrik). Nun noch alle Papiere inklusive Schutzbrief oder Mobilitätsgarantie und Telefonnummern für den Notfall sortieren, die Verkehrsregeln im Ausland studieren, aktuelle Baustellen auf der Route sowie eventuelle Ausweichstrecken prüfen, und los geht's.

Sicher bepacken

Im Urlaub wird das Auto zum Lastesel

Hegau. Da lose Dinge bei einer Vollbremsung mit dem 50-fachen des Eigengewichts durchs Fahrzeug schießen, und vom Fachhandel heißt es, mit Köpfchen zu laden. Trenngitter für Kombis halten alles an Ort und Stelle. Achtung! Nur fahrzeugspezifische und vom Fachhandel empfohlene Produkte kaufen.

Dachboxen schlucken Sperriges und Leichtes nach gleicher Packordnung: Schwergewichte nach unten und in die Mitte, Hohlräume stopfen und dann alles festzurren. Wieviel das Fahrzeug insgesamt buckeln darf, zeigt das »zulässige Gesamtgewicht« (inklusive Insassen) im Fahrzeugschein.

JETZT BEI VOLKSWAGEN:



BIS ZU 5.000 € WECHSELPRÄMIE!

IHR VOLKSWAGEN PARTNER

moser

JAHNSTR. 41, 78234 ENGEN
TELEFON 077 33/50 50 10
WWW.MOSER-AUTOHAUS.DE

Sagen Sie Ihrem Alten ade: Tauschen Sie Ihr aktuelles Fahrzeug gegen ein neues Modell von uns und sichern Sie sich die attraktive Wechselprämie!

Bei Neufahrzeugbestellung eines Volkswagen Pkws vom 01.07.2015 bis 31.08.2015 erhalten Sie bei nachgewiesener Verschrottung (ab 01.07.2015) Ihres Gebrauchtfahrzeugs durch einen zertifizierten Verwerter eine modellabhängige Prämie von bis zu 5.000 €. Erstzulassung Gebrauchtfahrzeug vor dem 01.09.2006. Zulassungsdauer Altfahrzeug 4 Monate auf Ihren Namen. Alternativ erhalten Sie bei Neufahrzeugbestellung eines Volkswagen Pkws und gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens eine attraktive Prämie. Bei beiden Aktionen sind Konzernfahrzeuge (Audi, Porsche, SEAT, Škoda) ausgenommen. Nähere Informationen zu diesen Aktionen erhalten Sie bei uns.



Mercedes-Benz Geschäftswagen: Wir fahren ihn ein, Sie machen das Geschäft.

Große Auswahl, attraktive Angebote: Honold Gmbh & Co KG in Engen-Welschingen.

Nur wenige Monate alt, exzellent gepflegt, mit niedrigem Kilometerstand und gehobener Ausstattung - unsere Geschäfts- und Jahreswagen bieten viele Vorteile. Und das bei einer großen Auswahl von A- bis S-Klasse. Garantie, Finanzierungs- und Leasingangebote sowie Inzahlungnahme-Möglichkeiten machen das Angebot noch attraktiver. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Mercedes C 180 T Avantgarde, EZ 09/13, 27.800 km, Automatik, Tempomat, Sitzheizung, AHK, Start-Stopp, Parkassistent und vieles mehr
Preis: 26.150,- €



Mercedes A 180 CDI, EZ 02/11, 86.500 km, Automatik, Tempomat, Parkassistent, Sitzheizung, Radio CD und vieles mehr
Preis 12.700,- €

HONOLD GmbH & Co. KG

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
78234 Engen-Welschingen Bundesstraße 3
Tel.: 0 77 33 / 97 75 10

Zeichen für gelebte Ökumene und gemeinsame Verkündigung

Autobahnkapelle im Hegau feiert zehnjähriges Bestehen

Engen her. »Wer hätte gedacht, dass innerhalb von zehn Jahren weit mehr als eine halbe Million Besucher an der Autobahnkapelle Halt machen, dass jedes Jahr mehr als 20.000 Opferkerzen entzündet, dass 24 Fürbittbücher eng beschrieben und dass ununterbrochen jeden Sonntag von unzähligen ökumenischen Teams und ehrenamtlichen Musikern Gottesdienste gestaltet würden?«, staunte im Rahmen der ökumenischen Feier zum zehnjährigen Bestehen der Autobahnkapelle im Hegau nicht nur Dekan Matthias Zimmermann über deren »geniale Erfolgsgeschichte«. Zahlreichen Menschen war es ein Bedürfnis, an der von Kantorin Sabine Kotzerke (E-Piano) und Anke Carrington (Oboe) umrahmten Feierstunde teilzunehmen, an der neben Matthias Zimmermann auch der emeritierte Weihbischof Paul Wehrle und die evangelische Dekanin Hiltrud Schneider-Cimbal mitwirkten.

Im Zusammenhang mit der »genialen Erfolgsgeschichte« sprach Dekan Zimmermann ei-



Stimmungsvoll-festlich umrahmt wurde die Ökumenische Feier zum zehnjährigen Bestehen der Autobahnkapelle im Hegau von Anke Carrington, Oboe, und der Engener Kantorin Sabine Kotzerke, E-Piano, mit Sätzen aus den Sonaten in Es-Dur und in C-Dur von Johann Sebastian Bach (BWV 1031 und 1033) sowie dem Stück »Gabriel's Oboe« von Ennio Morricone aus dem Film »The Mission«. Beeindruckt waren die Besucher auch von Eduard Ludigs, der den Psalm 137 mit eigener Gitarrenbegleitung in hebräischer Sprache sang.

Bild: Hering

nen großen Dank an alle aus, die in den vergangenen zehn Jahren diesen einzigartigen Ort der Ökumene geprägt und sich engagiert hätten, und nahm die Sorgen und Nöte, die in den 24 Fürbittbüchern niedergeschrieben worden seien, in sein Gebet hinein. »Ich denke gerne zurück an die Einweihung vor zehn Jahren«, ergriff **Weihbischof Paul Wehrle** das Wort. Als Pfarrer Gebhart Reichert schon viele Jahre zuvor mit der Idee einer Autobahnkapelle an ihn herangetreten sei, sei in ihm sofort der Wunsch entstanden, dieses Projekt ökumenisch anzugehen. Die Emmauskapelle sei in Echo, Ruhm und Anerkennung schnell bekannt geworden und vermittele einen aufmerkenden Impuls nach außen, erklärte Wehrle in seiner Ansprache über »Orte und Andersorte«. »Je rasanter die Abläufe, desto notwendiger die Unterbrechung«, betonte er und hob die Bedeutung von Autobahnkapellen als einladende Orte des Verweilens und Orte des Segens hervor.

»Seit zehn Jahren lädt die Autobahnkapelle im Hegau Menschen dazu ein, anzuhalten, in-

nezuhalten, herauszutreten aus der Hektik des Lebens und zur Ruhe zu kommen«, stellte auch **Dekanin Hiltrud Schneider-Cimbal** vom Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz erfreut fest und zeigte sich dankbar, dass es solche Orte gebe und dass die Emmauskapelle von Anfang an ein ökumenisches Projekt gewesen sei. »Das zeigt, dass beide Kirchen ein gemeinsames Anliegen haben: Menschen einzuladen, ihre Anliegen vor Gott zu bringen«, betonte die Dekanin. »Unsere Autobahnkapelle ist ein Zeichen für gelebte Ökumene und gemeinsame Verkündigung und ein Erfahrungsort, von dem wir alle profitieren können.«

Er war langwierig und mitunter steinig, der **Entstehungsweg** der Emmauskapelle Hegau an der Autobahnraststätte Hegau-West, und es bedurfte eines langen Atems, bis am 15. Juli 2005 in einem bewegenden Gottesdienst die ökumenische Kapelle eingeweiht wer-

den konnte. Zwei Anläufe mussten zuvor unternommen werden, um von der Idee 1998 bis zur Fertigstellung zu kommen.

Im Jahr 2002 musste ein bereits abgeseigneter Plan für die Autobahnkapelle aus Kostengründen ad acta gelegt werden. Nach einem Neubeginn der Planungen ging 2003 der Ravensburger Architekt Rolf Bürhaus als Sieger eines Ideenwettbewerbes hervor und wurde mit der weiteren Planung und Bauleitung beauftragt. Die Gesamtkosten beliefen sich auf rund 550.000 Euro und wurden durch die Initiative des Träger- und Fördervereins »Autobahnkapelle im Hegau« rein durch Spenden, Aktionen und Mitgliedsbeiträge finanziert.

Zum zehnjährigen Bestehen wurde ein **Buch über die Emmauskapelle** herausgegeben, das unter anderem im katholischen Pfarrbüro in Engen sowie in der Autobahnraststätte erhältlich ist.



Die Bedeutung der »Emmauskapelle Hegau« als Ort des Innehaltens und Zeichen für gelebte Ökumene wurde bei der Feier zum zehnjährigen Bestehen von allen drei Geistlichen hervorgehoben. Unser Bild zeigt (von links) den emeritierten Weihbischof Paul Wehrle, der 2005 bereits den Einweihungsgottesdienst der Autobahnkapelle mitzelebrierte, die evangelische Dekanin Hiltrud Schneider-Cimbal und Dekan Matthias Zimmermann.

Bild: Hering

Unsere Jubilare

- Frau Maria Quaranta, Engen, 83. Geburtstag am 30. Juli
- Herr Johann Schmid, Barga, 85. Geburtstag am 30. Juli
- Herr Karl Ziegler, Welschingen, 90. Geburtstag am 31. Juli
- Herr Reinhold Schulz, Engen, 85. Geburtstag am 31. Juli
- Frau Maria Bologna, Engen, 84. Geburtstag am 1. August
- Frau Berta Bach, Engen, 88. Geburtstag am 3. August
- Frau Anita Woytschak, Engen, 90. Geburtstag am 5. August
- Herr Hermann Leiber, Welschingen, 75. Geburtstag am 5. August



Die Kinderkirchen-Kerze bekam als neues Symbol ein Schäfchen, denn es ging beim letzten Mal um das Gleichnis vom guten Hirten. Wie dieses auf Gott und die Menschen übertragen werden kann, erfuhren die Kinder durch eine nachgespielte Geschichte aus dem Evangelium. Die Kinder beklebten dann gebastelte Schäfchen mit echter Schafwolle. Die nächste Kinderkirche findet erst nach der Sommerpause am Sonntag, 18. Oktober, um 10:30 Uhr in der katholischen Kirche statt. Nach der Eröffnung werden die Kinder (circa drei bis neun Jahre) vom Kinderkirchen-Team in die Hedwig-Sumer-Stube begleitet und feiern dort einen kindgerechten Gottesdienst.

Rheuma-Liga Gesprächskreis

Engen. Der Rheuma-Gesprächskreis trifft sich am Donnerstag, 13. August, um 15 Uhr in der Vinothek Gebhart. Interessierte sind herzlich willkommen. Weitere Infos erteilt Teresa Bach, Tel. 07733/1593.

Bergkirche Büsingen Kammermusik

Hegau. Das Klinghoff-Duo, Reinhilde Klinghoff-Kühn (Flöte) und Werner Klinghoff (Gitarre), laden zusammen mit Heide Dethloff (Violine/Viola) und Johannes Toppius (Violoncello) am Sonntag, 2. August, um 17 Uhr in die Bergkirche in Büsingen ein. Zu Gehör kommen musikalische Kostbarkeiten und selten gespielte Kammermusikwerke im Trio und Quartett von Haydn, Mozart, Schubert und anderen.

Eintritt frei, Spende erbeten.

Jakobswege zwischen Neckar und Bodensee Vortrag in Aach

Hegau. Im Rahmen des Aacher Ferienprogramms für Erwachsene stellt am Montag, 3. August, um 19 Uhr Dr. Fredy Meyer Pilger Routen vor unserer Haustür vor. Für sein Buch »Du stellst meine Füße auf weiten Raum« hat er diese Wege aufgespürt und erwandert. Der Lichtbildervortrag findet im Probelokal hinter dem Aacher Rathaus statt und kostet 7 Euro. Um Anmeldung wird gebeten im Rathaus Aach, Tel. 07774/9309-12.

Senioren Anselfingen Beisammensein

Anselfingen. Die Senioren Anselfingen treffen sich am Montag, 3. August, ab 14.30 Uhr im Bürgerhaus in Anselfingen zu einem gemütlichen Nachmittag.

Wanderung und Führung Stadtkirche Kapellen auf dem Witthoh Friedensgebet

Engen. Wer gerne wandert und dabei noch unter fachkundiger Führung Kapellen auf dem Witthoh anschauen möchte, der ist herzlich zu einer Wanderung und Führung mit Keisarchivar Wolfgang Kramer und Martina Blaschka, die als Kulturwissenschaftlerin arbeitet, am Samstag, 1. August, von 14 bis 17 Uhr eingeladen. Es geht in circa zwei halbstündigen Wanderungen von der barocken Schenkenberg-Kapelle zur gotischen Zeilen-Kapelle und zur modernen Kapelle St. Jakobus und Johannes. Bitte auf gutes Schuhwerk und Sonnenschutz achten. Diese Veranstaltung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des Katholischen Bildungswerks Oberer Hegau und des Hegau-Geschichtsvereins. Treffpunkt ist an der Schenkenbergkapelle. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, die Teilnahme ist kostenlos.

Engen. Das Friedensgebet am Mittwoch, 5. August, um 18.15 Uhr in der Engener Stadtkirche, steht im Zeichen des Gedenkens an Hiroshima, das vor 70 Jahren durch den Abwurf einer Atombombe verheerend getroffen wurde. Seither lebt man im Schatten der atomaren Bedrohung, wie die Atomverhandlungen mit dem Iran erneut belegen.

Ev. Kirchengemeinde Sommerferien

Engen. Die Kreise machen in den Ferien in der Regel auch Pause. Beginn ist wieder ab 14. September (siehe auch *HegauKurier*/Kirchliche Nachrichten oder im Schaukasten). Das evangelische Pfarramt ist in den Sommerferien bis 21. August eingeschränkt geöffnet und vom 25. August bis 11. September geschlossen. Ab 15. September gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.



Liebe Krabbelgruppen in Engen,

da es unser Anliegen ist, Familien mit kleinen Kindern einen guten Start in das Familienleben zu ermöglichen, wollen wir Sie als Krabbelgruppe unterstützen und machen Ihnen folgendes Angebot:

Der Fachdienst Frühe Hilfen

- informiert über Hilfsangebote im Landkreis,
- gestaltet die Gruppenstunde zu einzelnen Themen.

Falls Sie gerne selbst eine Krabbelgruppe gründen wollen, unterstützen wir Sie bei den Vorbereitungen. Wenn Sie Interesse haben, können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Fachdienst Frühe Hilfen, Tel.: 07531/800-2334,

E-Mail: Fruehe-Hilfen-LRAKN.de

www.fruehe-hilfen-lkkn.de



Frühe Hilfen



Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst: 15.30 Uhr, Singen, Wehrdstr. 7, Tel. 07731/947126

Samstag, 1. August: Hegau-Apotheke, Lange Straße 12, Steißlingen, Telefon 07738/5173

Sonntag, 2. August: Residenz-Apotheke, Poststraße 12, Radolfzell, Telefon 07732/971160

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 01805/19292-350

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 01803/222555-25

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst: Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf: 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

AKA-Team, Hewenstr. 19, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

LyRo Häuslicher Pflegedienst, Sporngasse 18, 78234 Engen, Tel. 07733/6116

Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzeiten: Montag bis Freitag von 8.15 bis 12 Uhr, Montag bis Mittwoch 14 bis 16 Uhr, Donnerstag + Freitag 14 bis

Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo./Mi./Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

alcofon bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

Hospizverein Singen u. Hegau e.V., Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

Aids-Hilfe: Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/ 56062

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Verbraucherzentrale Baden-Württ. Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

Jahresausflug

Katholische Frauengemeinschaft
am 2. September on tour

Engen. Zu ihrem Jahresausflug am Mittwoch, 2. September, lädt die Katholische Frauengemeinschaft Engen alle Frauen mit Partnern sowie Gäste herzlich ein. Erstes Ziel ist das Kloster Kellenried bei Ravensburg. Unterwegs wird eine Kaffeepause eingelegt. In der Klosterkapelle wird mit Pfarrer Heinz Neckermann eine Heilige Messe gefeiert. Anschließend wird die Schwester Oberin den Besuchern aus Engen die Arbeit im Kloster vorstellen. Nach dem gemeinsamen, einheitlichen Mittagessen (12 Euro) im Kloster geht es weiter zum Hopfenmuseum in Tettngang. Bei der Führung kann auch die Hopfenernte erlebt werden. Im »Bierstängel« stehen dann Kaffee und Kuchen bereit. Der Abschluss findet im »Schöneberger Hof« in Nenzingen statt. Abfahrt ist um 7.30 Uhr am Bahnhof in Engen. Anmeldung und Bezahlung (25 Euro) bitte bis Freitag, 28. August, im Pfarrbüro Engen. Das Vorstandsteam freut sich auf viele Teilnehmer.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 1. August:
Engen: 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr
Ehingen: 18.30 Uhr Hl. Messe
Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 2. August:
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit
Aach: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
Anselmingen: 9 Uhr Hl. Messe
Bargen: 10.30 Uhr Hl. Messe im Zelt beim Dorffest
Biesendorf: 9 Uhr Wort-Gottes-Feier
Stetten: 9 Uhr Hl. Messe

Kirchliche Nachrichten

Rosenkranz in Engen: Der Rosenkranz in Engen entfällt während der Sommerferien.
Pfarrbüro Engen: Während der Sommerferien vom 30. Juli bis 13. September ist das Zenral-Pfarrbüro in Engen nur vormittags von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet.
Pfarrbüro Mühlhausen: Das Pfarrbüro Mühlhausen bleibt morgen, Donnerstag, 30. Juli, wegen des Dekanatsausfluges geschlossen. Vom 17. bis 31. August ist das Pfarrbüro ebenfalls geschlossen. In den restlichen Sommerferien ist das

Büro montags, mittwochs und donnerstags von 10 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)
Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Franz Knittel, musikalisch gestaltet von Sarah Knittel

Evangelische Kirche Gottesdienst

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst

Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

Mittwoch: 9.30 Uhr Krabbelgruppe

Donnerstag: 19.30 Uhr Ökumenischer Bibelkreis

Neuapostolische Kirche

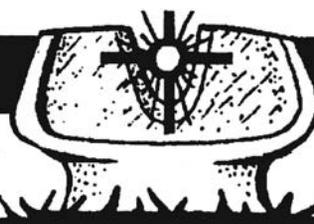
Donnerstag: 20 Uhr Gottesdienst
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntags: 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

W. SCHWARZ

**STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN**



GRABMALE

**SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43**



wir bilden aus !

KERSCHBAUMER

Heizung
Sanitär
Service
ein neues Bad ?

Engen Gerwigstr. 33 Tel 07733-505870 www.kerschbaumer.de

Clubheimwirt zur neuen Fußball-Saison gesucht!!

Sie suchen einen lukrativen und ausbaufähigen Nebenjob oder Sie sind Rentner/-in und möchten Ihr Einkommen verbessern?

Sie sind jungen Menschen gegenüber aufgeschlossen und richtungsweisend?

Sie lieben Sport und sind fußballbegeistert, dann sind Sie die richtige Person für uns als Clubheimwirt/-in.

Als SKY Sportsbar sprechen wir viele Leute an.

Die Öffnungszeiten sollten den Trainings- bzw. den Spielzeiten angepasst sein.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich unter 0175/4313649 oder 0172/6371158.

ihre Saeco-Spezialist
coffee and more  Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!

 Autorisierter Fachhändler von *jura* & *Saeco*

 Service und Reparatur für alle Marken
(De Longhi, AEG, Bosch, Siemens, Nivona...)

 Kaffee & Espresso & Zubehör & Pflegemittel

 Bis zu 100 € für ihr Altgerät, Pflegecheck 39,90 €

Im Grund 4 · D-78359 Nenzingen

Tel.: 07771 / 917 97 00 · www.coffeemore.de

G'müs Zahn Bioland Randegg

Grenzlandstraße 2

Gärtner/in gesucht für Anbau und Vermarktung von Biogemüse.

Voraussetzung: Führerschein.

Tel. 01 63 / 162 62 82



gesucht + gefunden

Immobilien

EFH/ZFH Engen

Anseltingen oder Mühlhausen von Privat zu kaufen gesucht. Gerne auch auf Rentenbasis oder mit verbleibendem Wohnrecht

Tel. 01 70 / 212 37 89

Scheune oder Garage

in Engen, bis 10 km Umkreis, zu mieten oder kaufen gesucht.

medizintechnik@t-online.de oder 01 73 / 906 82 50

Mietgesuche

Junges verheiratetes Paar (Nichtraucher) sucht **4-Zimmer-Whg.**

in Mühlhausen-Ehingen.

Bitte melden Sie sich unter Tel. 0 77 33 / 996 80 18

Garage gesucht

verkaufe außerdem kleine Kinderorgel mit Unterricht, 1 Damen-Rad, 1 Klavier.

Tel. 0 77 33 / 50 56 70

Anzeigenannahme:
Tel. 0 77 33 / 9 72 30
Fax 0 77 33 / 9 72 31
info-kommunal@t-online.de

Zu verkaufen

Großer Vogelkäfig

Ferplast, 30,- €

Tel. 01 79 / 89 82 182

Hundefahrrad-Anhänger

Marke Leggero (Schweizer Marken-Fabrikat) 120,- €

Tel. 01 79 89 82 182

Tiermarkt

Junge

Wellensittiche

alle Farben. Liebhaberzucht privat in Watterdingen

Tel. 01 74 / 43 72 64 18

Zugelaufen

Katze

Wer vermisst wunderschöne graue Langhaarkatze mit gelben Augen? Zugelaufen in Welschingen

Tel. 0 77 33 / 50 47 25

Kaufgesuche

Damenrad

mit Gängen u. tiefem Einstieg günstig zu kaufen gesucht.

Tel. 01 79 / 89 82 182



Achtung !!!

Ich suche für eine junge Familie ein Ein- bis Zweifamilienhaus in Engen, Mühlhausen, Hilzingen !

Reinhold Bessler Immobilien ihr freier, seriöser u. unabhängiger Immobilienpartner Ihres Vertrauens

Vereinbaren Sie doch einfach einen kostenlosen Besprechungstermin!

Nutzen Sie mehr als 30 Jahre Berufserfahrung!

Telefon: 07731 – 838525 oder 0160 2072806

www.bodensee-hegau-immobilien.de

Landwirtschaftliche Grundstücke auf der Gemarkung Aach (Hegau) zu verpachten:

Grundstücke Flst.Nr. 3315 mit 95,64 ar und Flst.Nr. 3316 mit 49,25 ar im Gewinn »Beim alten Turm«, Flst.Nr. 3706 mit 227,58 ar im Gewinn »Rötenberg«, Flst.Nr. 3777 mit 35,50 ar im Gewinn »Siechenäcker«, Flst.Nr. 3778 mit 27,42 ar im Gewinn »Siechenäcker«, Flst.Nr. 3784 mit 16,24 ar im Gewinn »Siechenäcker«, Flst.Nr.3814 mit 60,50 ar und Flst.Nr. 3816 mit 28,47 ar (dav. 2,47 ar Unland) und Flst.Nr. 3854 mit 60,01 ar im Gewinn »Langenstrichen« Flst.Nr. 3900 mit 514,85 ar (dav. 23,72 ar Unl./Gehölz) im Gewinn »Langenstrichen« der Gemarkung Aach (Hegau) ab Martini 2015 zu verpachten.

Angebote mit Pachtzinsvorstellung bitte wir bis zum 31.08.2015 schriftlich an u.g. Adresse zu richten.

Erzb. Ordinariat, Schoferstraße 2, 79098 Freiburg (Herr Beha), E-Mail: Gerhard.beha@ordinariat-freiburg.de Tel. 0761/2188/321, Fax: 0761/2188/76321

